



Brandiser Stadtjournal

Amtsblatt der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis, Polenz



Eine runde Sache in Polenz

Nach einer Bauzeit von einem halben Jahr haben Autos & Co. freie Fahrt.

Der Kreisverkehr in Polenz ist fertig. Außerdem kann man bald über die neue Erschließungsstraße Richtung Machern fahren. Ein weiterer Anreiz für Unternehmen sich im neuen Gewerbegebiet Waldpolenz anzusiedeln.

Details zum Stand des Verkehrskonzepts

Fragebögen und vier Verkehrszählungen ausgewertet

Der Arbeitskreis Verkehr hat einen Maßnahmenkatalog erarbeitet. Gemeinsam mit dem Ingenieurbüro Hanke wurden Handlungsempfehlungen vorgestellt. Jetzt ist der Stadtrat gefragt, Entscheidungen zu treffen.

Statt eines Vorwortes



„Ich war wieder zu meinem kleinen Hause zurückgegangen und stand oben auf seinem Dach und wollte in dem allem ein gutes Ende sehen und einen guten Anfang in mir finden.

Und nun wollen wir glauben an ein langes Jahr, das uns gegeben ist, neu, unberührt, voll nie gewesener Dinge, voll nie getaner Arbeit, voll Aufgabe, Anspruch und Zumutung; und wollen sehen, daß wirs nehmen lernen, ohne allzuviel fallen zu lassen von dem, was es zu vergeben hat, an die, die Notwendiges, Ernstes und Großes von ihm verlangen.“

Rainer Maria Rilke,
Briefe aus den Jahren 1906-1907,
Insel-Verlag, 1930

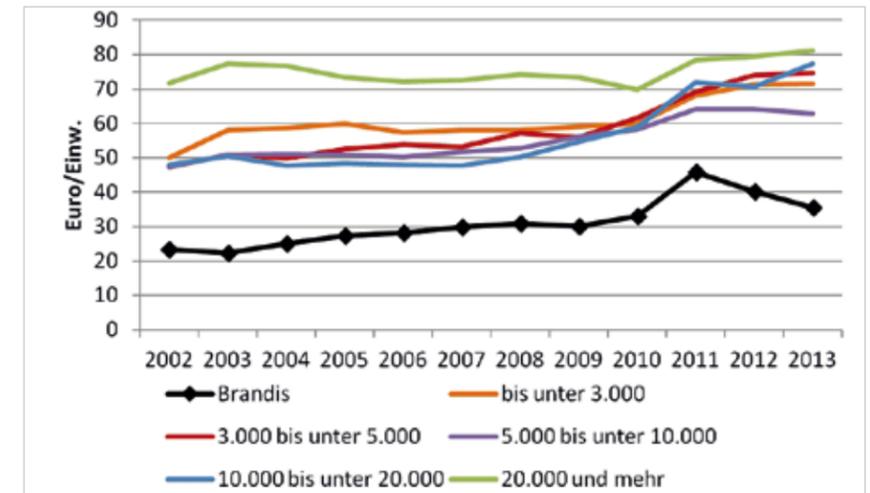
Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern eine gesegnete Weihnacht und ein gesundes, glückliches und friedliches neues Jahr 2015.

Ihr Arno Jesse, Bürgermeister

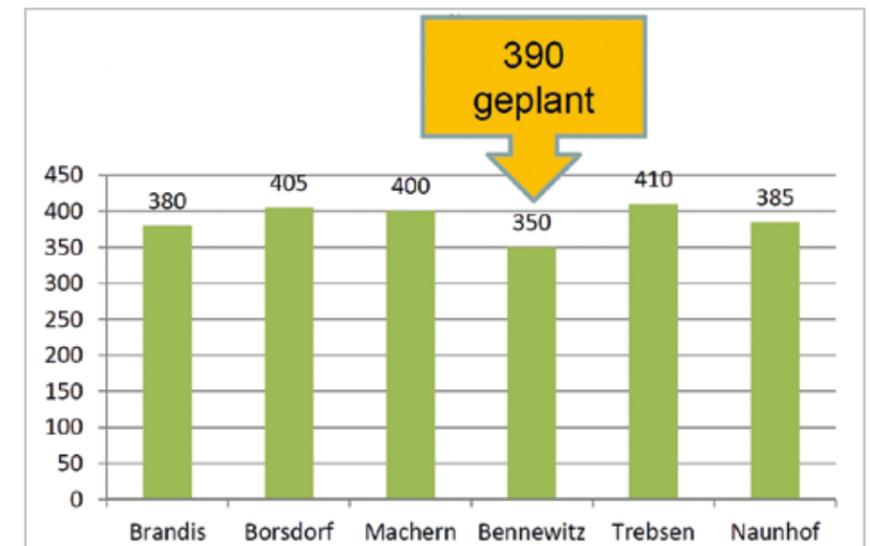
BRANDIS VOR RIESIGER HERAUSFORDERUNG

1,2 Mio. Euro müssen mehr erwirtschaftet werden

Wie angekündigt hatten die neu gewählten Stadträte Anfang November die Möglichkeit, sich intensiver mit dem Thema Haushaltsplanung einer Kommune zu beschäftigen. Unter dem Thema „Kommunale Finanzpolitik in der Stadt Brandis“ war Dipl.-Volkswirt und -Kaufmann Mario Hesse vom Institut für öffentliche Finanzen und Public Management, Finanzwissenschaft der Universität Leipzig, an zwei Abenden zu Gast. Neben Begriffserklärungen wie beispielsweise Doppik – eine Abkürzung für doppelte Buchführung in Konten – ging es um die nackten Zahlen. Denn Ziel der Stadt Brandis ist ein ausgeglichener Haushalt und die Planung eines Doppelhaushaltes für 2015/16. Dafür müssen im Gegensatz zu den Vorjahren aufgrund der Doppik spätestens ab 2017 mehr als 1,2 Mio. Euro Abschreibung erwirtschaftet werden. „Das heißt, sowohl einnahmen- als auch ausgabenseitig steht die Stadt Brandis vor einer riesigen Herausforderung“, gibt Bürgermeister Arno Jesse zu bedenken. Mario Hesse bescheinigte Brandis, dass Personal- und Sachkosten derzeit unterdurchschnittlich seien. Die Ausgaben für Personal liegen mit rund 330 Euro pro Einwohner etwa im Bereich einer Kommune mit bis zu 3.000 Einwohnern. Vergleichbar große Städte und Gemeinden geben dafür im Schnitt rund 375 Euro pro Kopf aus. Die Pro-Kopf-Verschuldung beläuft sich mit 920 Euro pro Einwohner auf einem hohen Niveau. Der Finanz-Experte erkannte allerdings auch eine unterdurchschnittliche Ausschöpfung des Einnahmepotenzials. „Im Vergleich zu Nachbargemeinden hat Brandis wahrlich noch eine Menge Luft nach oben“, so Mario Hesse. Möglichkeiten sieht er vor allem bei Hebesätzen sowie bei Gebühren und Entgelten, die deutlich unter dem sächsischen Durchschnitt liegen. In Brandis gilt ein Hebesatz für die Gewerbesteuer 2013 von 380 Prozentpunkten, in Borsdorf liegt der bei 405, in Trebsen bei 410 und in Machern bei 400. Bannwitz mit derzeit 350 Prozentpunkten plant allerdings einen Hebesatz von 390. Mario Hesse: „Ein absolut wichtiger Punkt bei der Haushaltsplanung. Eine Anhebung um nur 10 Prozentpunkte würde hier eine hohe fünfstellige Summe ins Stadtsäckel spülen.“ Dies sei auch für die Unternehmen tragbar. Denn die 10 Prozentpunkte würden nicht 1:1 auf die Gewerbesteuer aufgeschlagen. Unternehmen mit einem Gewinn bis zu 24.500 Euro im Jahr sind generell von der Gewerbesteuer befreit. Für alle anderen würde die Erhöhung minimal ausfallen. Ein Beispiel: Bei



Im Bereich der Gebühren und Entgelte liegt die Stadt Brandis gegenüber auf einem unteren Niveau.



Auch bei den Hebesätzen zur Gewerbesteuer sieht der Finanz-Experte der Universität Leipzig Potenzial. (Grafiken: Mario Hesse/Universität Leipzig)

einem Gewinn von 30.000 Euro muss das Unternehmen bei dem geltenden Hebesatz von 380 % Gewerbesteuern in Höhe von 2,4 % zahlen. Bei einem angepassten Hebesatz auf 410 % werden dann 2,6 % fällig. Hesse: „Auch bei Gewinnen von beispielsweise 5 Mio. Euro macht die Steigerung der Gewerbesteuer durch die Art der Berechnung gerademal ein Plus von 0,9 % aus. Für die Stadt seien das Mehreinnahmen, die weder auf die Steuerkraft im Kommunalen Finanzausgleich noch auf die Kreisumlage angerechnet werden und damit vollständig in der städtischen Kasse bleiben“, so der Finanz-Experte. Für die Teilnehmer des Workshops war wohl das eine oder andere Aha-Erlebnis dabei.

„Jetzt sind die Stadträte bei der Erarbeitung des neuen Doppelhaushaltes gefordert“, sagt Bürgermeister Arno Jesse. Im Januar geht es in die ersten Klausuren. Ziel ist es, den Doppelhaushalt 2015/16 im März zu beschließen.

Will die Stadt Brandis also insbesondere im freiwilligen Bereich weiter handlungsfähig bleiben und beispielsweise ihre Sportvereine unterstützen, die Kultur und das Ehrenamt fördern sowie die Jugendarbeit verbessern, kommt sie nicht umhin, die Einnahmen deutlich zu steigern. „Darüber haben letztlich die Stadträte in ihrer morgigen Sitzung in Verantwortung für die Zukunft zu entscheiden“, so Arno Jesse.

Inhaltsverzeichnis

Brandis vor riesiger Herausforderung: 1,2 Mio. Euro müssen mehr erwirtschaftet werden **3**

4 Kreisverkehr in Polenz freigegeben und 3 Fragen an... Andreas Böhme

Verkehrskonzept nimmt Gestalt an und Wohnungen für Asylbewerber gesucht **5**

7 Amtliche und Nichtamtliche Bekanntmachungen

Jetzt kann Weihnachten im Hort Brandis kommen **11**

12 Die Kinderstube vom CVJM verabschiedet sich mit der Weihnachtsfabel der Tiere

Der Förderverein der Oberschule Brandis veranstaltet 2. Kabarettabend **13**

14 Aktuelles von den Feuerwehren und Landeskampfrichtertreffen im Gerätehaus

Neues vom FSV 1921 Brandis e.V. **15**

16 Weihnachtspäckchen für Kinder in Albanien

Veranstaltungen im Dezember und Januar **18**

Impressum

Brandiser Stadtjournal Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz

Herausgeber: Stadt Brandis

Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil: Stadt Brandis, vertreten durch den Bürgermeister Arno Jesse

Verantwortlich für das Brandiser Stadtjournal und Anzeigen: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA, Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna • Tel.: 03433 207329 • Fax: 207331, redaktion@suedraumverlag.de • www.druckhaus-bornade

Produktions- u. Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.)

Fotos: Wichtelmarkt Brandis (Titelfoto: Tina Neumann), Stadt Brandis, DRUCKHAUS BORNA, Roger Dietze, Fotolia, djd, Lindt, Rezept und Bild, BIV bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Auflage: 6.000 Exemplare kostenlos in die Haushalte und Firmen der Stadt Brandis mit den Ortsteilen Beucha, Brandis und Polenz, zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Brandis oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Laufende Ausgaben-Nummer: 12 (12 / 2014), Erscheinungstermin 15.12.2014 / Redaktionsschluss 25.11.2014, Die Ausgabe 01 / 2015 erscheint am 19.01.2015 (Redaktionsschluss 30.12.2014).



KREISVERKEHR IN POLENZ IST FREIGEgeben

Ohne Ampelregelung wieder nach Polen: Der neue Kreisverkehr ist fertiggestellt. „Und das nach nur sieben Wochen Bauzeit“, freut sich Sven Röhl, Geschäftsführer der ausführenden Baufirma Umwelt 2000 GmbH. Die Kosten für den Kreisverkehr mit einem äußeren Durchmesser von 40 Metern belaufen sich auf rund 160.000 Euro. Die neue, rund 1.600 Meter lange Straße, die zur Erschließung des Gewerbegebiets Waldpolenz dient, soll mit einem Rad- und Fußweg ausgestattet werden – mit einem 6,50 Meter breiten Grünstreifen von der Fahrbahn getrennt. Falls das Wetter weiter so gut mitspielt, soll die Trasse im Januar 2015 fertig sein. Dann ist das Gewerbegebiet über den Muldentalring im Süden an die Staatsstraße 45 angeschlossen. Über diese Anbindung ist die Bundesautobahn BAB 14 über die Anschlussstelle Klinga in nur fünf Kilometer Entfernung erreichbar. Nördlich erfolgt die Anbindung über die ehemalige Wache an die Kreisstraße K 8368, über die man Machern erreicht.



Stefan Tauchnitz vom Ingenieurbüro Hanke, Polizeihauptkommissar Heiko Stein, Sachbearbeiter Verkehr im Polizeirevier Grimma, Beate Kaulfuß, B.A.S. Verkehrstechnik AG, Sven Röhl, Geschäftsführer der Umwelt 2000 GmbH sowie Tom Schiebold, Stadt Brandis (v.l.), bei der Begutachtung des neuen Kreisverkehrs. (Foto: Stadt Brandis)

3 Fragen an...

Andreas Böhme

In der vergangenen Legislaturperiode waren Sie ja bereits Ortsvorsteher in Polenz. Was können Sie aus dieser Zeit an Erfahrung mitnehmen? Wichtigste Erfahrung ist, dass der Ortschaftsrat nur dann erfolgreich – und von den Bürgerinnen und Bürgern anerkannt – tätig sein kann, wenn Fragen und Probleme abgearbeitet werden, die die Polenzer unmittelbar betreffen. Dies traf z. B. auf den Sachverhalt „Errichtung von Windkraftanlagen“ zu. Hinzu gelangt die Tatsache, dass der Ortschaftsrat in Polenz eine geschlossene Einheit bildet – Parteiinteressen treten

dabei in den Hintergrund. Uns geht es um die Förderung des Gemeinwohls, diesem fühlen wir uns als Ortschaftsrat verpflichtet, dafür sind wir letztlich gewählt worden. Ich denke, dass hierbei alle Mitglieder des Ortschaftsrates an einem Strang ziehen.

Was wollen Sie besser machen? Diese Frage steht nicht. Um etwas besser zu machen, muss man wohl einiges „schlecht gemacht“ haben. Kritiken an der Arbeit des Ortschaftsrates, die von den Polenzern kommen müssen, sind nicht bekannt.

Welches Projekt/Objekt liegt Ihnen in Polenz besonders am Herzen?

Es gibt für Polenz zwei Hauptanliegen, für die sich der Ortschaftsrat einsetzt: der Erhalt des Gemeindeamtes für alle ortsansässigen Vereine und die Realisierung des Radweges. Beides sind dringende Anliegen der Polenzerinnen und Polenzer.

Andreas Böhme arbeitet als Rechtsanwalt und ist Ortsvorsteher in Polenz.



Beim Krippenspiel in der Polenzer Kirche werden am 24. Dezember auch zwei Lämmer eine Rolle spielen. (Foto: Carole Meier/pixelio.de)

Neuigkeiten aus Polenz: Das Krippenspiel

Wie jedes Jahr soll auch 2014 unser Krippenspiel in der Polenzer Kirche stattfinden. Dieses wird von unseren Kameraden der Polenzer Feuerwehr vorgeführt. Ingrid Böhme lässt sich dazu jedes Jahr eine neue Weihnachtsgeschichte einfallen, die sie auch selbst schreibt und gestaltet.

In diesem Jahr werden neben den Akteuren der Feuerwehr auch zwei kleine Lämmer

von unserem Schäfer Sigmar Walter beim Krippenspiel zu sehen sein.

Die weihnachtliche Feuerwehrgeschichte kann man sich am 24. Dezember 2014 ab 14.30 Uhr in der Polenzer Kirche anschauen.

Katharina Ohl, Öffentlichkeitsarbeit FF Polenz

VERKEHRskonzept NIMMT Gestalt AN

Sicherheit, Barrierefreiheit und die Attraktivität des Wohnstandortes sind die Faktoren, die für die Einwohner der Stadt Brandis am wichtigsten sind. Das ist ein Ergebnis der Befragungen zum Thema Verkehrskonzept. Nach rund einem Jahr Arbeit, dem Auswerten von 769 Fragebögen und vier Verkehrszählungen hat der Arbeitskreis Verkehr gemeinsam mit dem ausführenden Ingenieurbüro Hanke eine Menge mögliche Maßnahmen erarbeitet. Insgesamt sind es 40, die wiederum 57 Varianten beinhalten – Handlungsempfehlungen für den Stadtrat. Ein Beispiel: Für die Böttchergasse, Große und Kleine Windmühlengasse empfehlen die Experten einen grundhaften Ausbau. Wenig Geld kostet dagegen eine Radweg-Beschilderung für die Naunhofer Straße, die ortsunkundigen Radlern den Weg über den viel befahrenen Finsteren Weg in Waldsteinberg „erspart“.

In einem nächsten Schritt geht es nun darum auszuloten, welche dieser Maßnahmen wann gewollt und umsetzbar sind. „Wir müssen nachhaltig entscheiden, damit wir auch noch in zehn Jahren wissen, warum wir diese oder jene Entscheidung getroffen haben“, sagt Bürgermeister Arno Jesse. Dazu gehöre außerdem eine umwelt- und sozialverträgliche Verkehrsgestaltung, die die Mobilität für alle Altersgruppen möglich macht. „Als Bürgermeister liegt mir natürlich auch die wirtschaftliche Entwicklung unserer Stadt am Herzen. Auch die wollen wir optimal unterstützen.“

Um bei der Erarbeitung des Verkehrskonzeptes so transparent wie möglich zu bleiben, sind die erarbeiteten möglichen

Maßnahmen inklusive Varianten der Umsetzung auf der Homepage der Stadt Brandis (www.stadt-brandis.de) einzusehen.

„Es ist nicht machbar, einen Weg zu finden, der allen Verkehrsteilnehmern gerecht wird. Auch eine goldene Mitte gibt es nicht. Jedoch müssen wir Wünsche und Ziele abwägen, um das bestmögliche Konzept für die Stadt Brandis und ihre Einwohner zu erarbeiten“, so Jesse. Jetzt sind die Stadträte gefragt. Die ersten Beratungen finden Anfang 2015 in den Ausschüssen statt. Dann entscheidet der Stadtrat.

Passend zum anstehenden Verkehrskonzept hat die Stadt Brandis das Glück, in das Projekt Fokusregion „Muldentaldreieck“ aufgenommen worden zu sein. Für Brandis, Colditz, Grimma und Bad Lausick will der Mitteldeutsche Verkehrsverbund (MDV) ein Nahverkehrskonzept erarbeiten, das den öffentlichen Nahverkehr im ländlichen Raum deutlich stärken soll. In Brandis könnte das konkret bedeuten, dass beispielsweise ein Stadtbus bis an die Rehaklinik fährt oder zwischen Brandis, den Ortsteilen und der S-Bahn-Anschlussstelle in Gerichshain verkehrt. „Wir wollen für den öffentlichen Personennahverkehr ein Konzept erarbeiten, welches bei den Buslinien und Taktungen die Wohngebiete ebenso berücksichtigt wie Einzelhandel, Ärzte oder Gewerbegebiete“, sagt Steffen Lehmann, Geschäftsführer des MDV. „Warum sollte nicht beispielsweise eine Bushaltestelle am Netto-Markt eingerichtet werden oder ein Mini-Bus Haltestellen in der Hauptstraße haben?“ Bis Mai nächsten Jahres soll das Konzept stehen.



Rund 50 interessierte Einwohner und Stadträte waren zu dem Termin in die Oberschule gekommen.

Wohnungen für Asylbewerber gesucht

Der Landkreis Leipzig muss im kommenden Jahr mit einem Durchschnittsbestand von 1.600 Asylbewerbern rechnen – eine Herausforderung. Laut Landrat Gerhard Gey (CDU) müssten deshalb noch zwei bis drei zentrale Unterkünfte geschaffen werden. Der Landkreis strebt an, etwa die Hälfte der Asylsuchenden dezentral, also in Wohnungen, unterzubringen. Deshalb ist auch die Stadt Brandis aufgefordert, geeigneten Wohnraum für die Flüchtlinge anzubieten. „Unsere kommunalen Tochterunternehmen können dies derzeit nicht leisten. Wir sind auf die Hilfe privater Vermieter angewiesen“, sagt Bürgermeister Arno Jesse. Wer freien Wohnraum zur Verfügung hat, kann sich per E-Mail (schiebold@stadt-brandis.de) oder Telefon (034292 / 655-54) direkt an die Stadtverwaltung wenden.

Neue Friedhofsordnung

Der Kirchenvorstand der Kirchgemeinde Beucha-Albrechtshain gibt hiermit öffentlich bekannt, dass für die Friedhöfe Beucha und Albrechtshain am 29. April 2014 eine neue Friedhofsordnung erlassen wurde. Diese ist in vollem Wortlaut im Internet unter www.stadtkirche-brandis.de, Bergkirche zu Beucha, KG Beucha-Albrechtshain, Friedhofsordnung nachzulesen.

Außerdem liegt sie zur Einsichtnahme im Pfarramt Beucha zu den Öffnungszeiten Dienstag, von 18 bis 19 Uhr und Mittwoch, von 10 bis 12 Uhr aus, bzw. kann erworben werden.

H. Sämisch, Kirchenvorstand

Freie Fahrt durch die Leipziger Straße

Die Sperrung der Leipziger Straße in Brandis ist Geschichte. Planmäßig erfolgten vor kurzem die Bauabnahme sowie die Besprechung der Beschilderung. Auch weiterhin werden die ca. 80 Meter als Einbahnstraße in stadtauswärtiger Richtung gekennzeichnet. Jedoch dürfen Fahrradfahrer auch entgegengesetzt radeln. Eingerahmt mit einem breiten Fußweg werden auf der gepflasterten Straße weiterhin Parkmöglichkeiten für Pkw geboten. Seit Beginn der Sommerferien Mitte Juli wurde die Straße von Grund auf erneuert. Die Kosten belaufen sich auf ca. 100.000 Euro. Hinzu kommen noch die Kosten für Vermessung und Planung.



Silvio Karnatz, Bauleiter der ausführenden Firma Estel, Kerstin Quandt, Bauamtsleiterin der Stadt Brandis, Heiko Stein von der Polizei und Planer Conrad Schlegel (v.l.) bei der Besprechung der Beschilderung der Leipziger Straße. (Foto: Stadt Brandis)

DAS WAR 2014 IN BRANDIS

01.01.

Neujahrstreffen Brandis mit Höhenfeuerwerk



Neujahrsempfang des Bürgermeisters in der Aula der Oberschule, erstmals wurden zu diesem Anlass ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger ausgezeichnet.

23.01.

02.02.

Umfrage zum Thema Verkehr startet, sie ist ein Teil zum Erstellen eines Verkehrskonzeptes für die Stadt Brandis

04.02.



Das war **der erste Dienstag**, an dem **Ämter im Rathaus bis 19.30 Uhr** geöffnet haben. Ende Februar konnten die Brandiser erstmals auch am Samstag Behördenwege erledigen (ab dann jeden 4. Samstag im Monat). Die Einführung der längeren Öffnungszeiten der Verwaltung soll den Bürgerinnen und Bürgern entgegenkommen.

12.-15.03.

1. Brandiser Lesefest im Rahmen der Leipziger Buchmesse

10.04.

1. Einwohnerversammlung zum Verkehrskonzept; Umfrage-Ergebnisse werden präsentiert

14.04.

Wreesmann eröffnet im ehemaligen Lidl-Domizil in der Bergstraße

16.04.

Auftaktveranstaltung **„Jugend bewegt Kommune“** – die Stadt Brandis ist eine von insgesamt drei Modellkommunen, die dafür vom Freistaat Sachsen ausgewählt wurde.

17.04.

Unterzeichnung Löschhilfvereinbarung mit Naunhof, Großpöna, Belgershain und Parthenstein

06.05.

Sinngarteneröffnung und Enthüllung Steinsammlung Altenpflegeheim Brandis, Bergstraße

08.05.



Die Stadt Brandis bekommt an der A14 eine **touristische Hinweistafel**. Darauf zu sehen ist der Markt mit Rathaus.

19.05.

Zertifikat für Rathaus-Mitarbeiter Bernd Ertel als „Energie-manager kommunal“ auf Schloss Trebsen.

25.05.

Wahl des neuen Stadtrates

26.05.

Baustart für Kreisverkehr und Erschließungsstraße Waldpolenz

31.05.

Verleihung des Heimatpreises an Mariko Mitsuyu und Adam Jones. Beide wurden für ihr beispielhaftes Engagement für ihre Heimat geehrt.

20.-22.06.



Das **2. Brandiser Stadtmusikfest** lockt mit Musik, Show und Spaß in die Brandiser Hauptstraße.

11.07.

Erstmalig nimmt die Stadtverwaltung mit einer eigenen Mannschaft an der **2. Brandiser Stadtmeisterschaft** im Fußball teil.

23.07.

Baustart in der Leipziger Straße

03.08.

Abrissarbeiten in Waldpolenz. Das Gelände zählt als Ausgleichsfläche für Versiegelungen im Leipziger Norden, die durch Bau von Porsche entstanden.

20.08.

Kerstin Quandt übernimmt Amtsgeschäfte in der Bauverwaltung

26.08.

Konstituierende Stadtratssitzung des neuen Stadtrates

13.09.

Brandis gewinnt den Wettbewerb und wird **„Innovationskommune Sachsen 2014 - 2016“**

16.09.

Sachsenpokal der Feuerwehren, Sportplatz „Schützenplatz“

20.09.

Schloss Brandis ist zum **Tag des offenen Denkmals** zu besichtigen

25.09.

Gesprächsrunde mit Brandisern über die **Zukunft des Stadtparks**

30.09.

Der Brandiser Stadtrat bestätigt die **Neufassung der Hauptsatzung**

08.10.

Kooperationsvertrag zur „Innovationskommune Sachsen 2014 - 2016“ mit dem Sächsischen Staatsministerium der Justiz und für Europa wird unterzeichnet

09.10.

Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung für die Erstellung einer **Bedarfs- und Verfügbarkeitsanalyse für Breitbandinternet** mit Bennewitz, Würzen, Thallwitz und Lossatal

28.10.

Die **Neufassung der Geschäftsordnung** wird vom Stadtrat bestätigt.

18.11.

Freigabe der Leipziger Straße

28.11.

Der **Kreisverkehr** samt Erschließungsstraße in Polenz wird für den Verkehr freigegeben.

03.12.

Unterzeichnung Zweckvereinbarung zur Übertragung der Aufgabe „Durchführung der Brandverhütungsschauen“ zwischen den Städten Brandis und Naunhof.

06.12.

Der **1. Brandiser Wichtelmarkt** lockt in die Hauptstraße. Von nah und fern stürmten viele Besucher den wunderschönen, weihnachtlich geschmückten Wichtelmarkt.

Beschlussfassungen

Der Stadtrat der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 25.11.2014 folgende Beschlüsse:

Beschluss-Nr.: 1076-10/11/2014

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Bestätigung des Nachtrages 3 zum Los 1 – Verkehrliche Anbindung Gewerbegebiet Waldpolenz – der Firma Umwelt 2000 GmbH, Lindenstraße 15 in 04683 Naunhof, zu einem Bruttopreis von 88.309,50 €.

Beschluss-Nr.: 1077-10/11/2014

Der Stadtrat der Stadt Brandis wählte in einer geheimen Wahl den Friedensrichter der Stadt Brandis gemäß § 5 SächsSchiesStG für 5 Jahre. Gewählt wurde mit 12 Stimmen Frau Lysann Döring.

Beschluss-Nr.: 1078-10/11/2014

Für die Stellvertretung bei Verhinderung des Bürgermeisters im übrigen Verwaltungsgeschäftsverkehr bestellt der Bürgermeister im Einvernehmen mit dem Stadtrat Herrn Robert Kröber, Fachbereichsleiter Hauptverwaltung der Stadt Brandis.

Beschluss-Nr.: 1079-10/11/2014

Nach der Satzung des Abwasserzweckverbandes ist in die Verbandsversammlung, neben dem Bürgermeister, noch ein Verbandsrat sowie ein Stellvertreter als weiteres Mitglied zu entsenden. In einer offenen Abstimmung wurde Herr Tobias Reich mit 16 Ja – Stimmen als weiteres Mitglied der Stadt Brandis in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes gewählt.

Beschluss-Nr.: 1080-10/11/2014

Nach der Satzung des Abwasserzweckverbandes ist in die Verbandsversammlung, neben dem Bürgermeister, noch ein Verbandsrat sowie ein Stellvertreter als weiteres Mitglied zu entsenden. In einer offenen Abstimmung wurde Herr Alexander Busch mit 16 Ja – Stimmen und 1 Stimmenthaltung als weiterer stellvertretender Vertreter der Stadt Brandis in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes gewählt.

Beschluss-Nr.: 1081-10/11/2014

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Zweckvereinbarung zur Übertragung der Aufgabe zur Durchführung der Brandverhütungsschauen.

Beschluss-Nr.: 1082-10/11/2014

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt den Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche des Flurstückes 243/12 der Gemarkung Brandis – Bauplätze 8 und 9 des Wohnbaugebietes „Papellallee“ mit einer Gesamtgröße von ca. 486 m² an Herrn Volker Ellemann, Ahornweg 55 in 04827

Machern zum Höchstgebot von 3.500,00 € (dies entspricht dem Mindestangebotspreis von 7,20 €/m²). Sämtliche Nebenkosten sind vom Käufer zu tragen.

Beschluss-Nr.: 1083-10/11/2014

Der Stadtrat der Stadt Brandis beschließt die Vergabe von Leistungen zur Straßenunterhaltung über einen Rahmenvertrag mit einer Laufzeit vom 01.01.2015 bis 31.12.2015 entsprechend der beschränkten Ausschreibung des Rahmenvertrages im Auf- und Abgebotsverfahren nach VOB/A § 4 Nr. 4 und der Auswertung der Angebote an die Firma LKM Bau GmbH, Hersfelder Straße 33 in 04319 Leipzig / Hirschfeld mit einem Angebot von 5,8 %.

Der Stadtrat der Stadt Brandis fasste in seiner nicht öffentlichen Sitzung am 25.11.2014 folgenden Beschluss:

Beschluss-Nr.: 1084-10/11/2014

Der Stadtrat der Stadt Brandis nimmt den geprüften Jahresabschluss der Brandiser Wohnstätten-gesellschaft mbH zum 31.12.2013 zur Kenntnis. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Jahresabschluss zum 31.12.2013 in der Gesellschafterversammlung feststellen zu lassen und die Geschäftsführerin sowie den Aufsichtsrat zu entlasten. Der Jahresfehlbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Brandis, 26.11.2014

Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 11.11.2014 folgenden Beschluss:

Beschluss-Nr. 3013-09/11/2014

Der Technische Ausschuss der Stadt Brandis stimmt dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen der Gestaltungssatzung für das Sanierungsgebiet Brandis, das Flurstück 15 der Gemarkung Brandis, Beuchaer Straße 1, betreffend zu.

Brandis, 18.11.2014

Der Sozialausschuss der Stadt Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 18.11.2014 folgenden Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 4018-05/11/2014

Der Ausschuss für Soziales und Kultur der Stadt Brandis beschließt die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 250,00 € an die Brandiser Schützengesellschaft e. V. für die Anschaffung/Austausch einer Sportpistole nach Pkt. 4.4 der Sportförderrichtlinie.

Beschluss-Nr. 4019-05/11/2014

Der Ausschuss für Soziales und Kultur der Stadt Brandis beschließt die Gewährung eines pauschalen Zuschusses in Höhe von 1.367,00 € an den

Musikverein Brandis e. V. als pauschale Förderung entsprechend Punkt 5.1 der Kulturförderrichtlinie mit folgenden Hinweisen bzw. Auflagen: Zukünftig hat die Antragsstellung entsprechend der Kulturförderrichtlinie in der jeweils gültigen Fassung zu erfolgen und die entsprechenden Nachweise sind eigenständig beizufügen. Eine Umwandlung von Anträgen entsprechend den Bestimmungen der gültigen Förderrichtlinie erfolgt zukünftig nicht mehr.

Brandis, 20.11.2014

Der Ortschaftsrat Brandis fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 12.11.2014 folgende Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 05/03/2014

Für die Neuwahl des Ortsvorstehers lag in der Sitzung des Ortschaftsrates Brandis vom 12.11.2014 folgender Wahlvorschlag vor:

Herr Ulrich Gäbel (DIE LINKE).

Der Ortschaftsrat Brandis wählte in einer geheimen Wahl, im 2. Wahlgang, mit 3 Ja – Stimmen, 2 Nein – Stimmen und 1 Stimmenthaltung Herrn Ulrich Gäbel zum Vorsitzenden des Ortschaftsrates Brandis.

Beschluss-Nr. 06/03/2014

Für die Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers lag in der Sitzung des Ortschaftsrates Brandis vom 12.11.2014 folgender Vorschlag vor:

Frau Christine Jüttner (BVB).

Der Ortschaftsrat Brandis wählte in einer geheimen Wahl, mit 4 Ja – Stimmen und 2 Nein – Stimmen, Frau Christine Jüttner, zum stellvertretenden Vorsitzenden des Ortschaftsrates Brandis.

Brandis, 18.11.2014

Arno Jesse, Bürgermeister



Information

Aufgrund organisatorischer Veränderungen in der Stadtverwaltung Brandis werden ab 1. Januar 2015 sämtliche verkehrsrechtliche Anordnungen für kommunale Straßen von der Stadt Brandis selbst als Straßenverkehrsbehörde erlassen. Dazu gehören unter anderem Straßensperrungen wegen Bauarbeiten einschließlich deren Beschilderung.

Mehr Informationen finden Sie im Internet unter www.stadt-brandis.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe der Ergebnisse zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft zur Flurbereinigung Brandis/Naunhof nach dem FlurbG und dem AGFlurbG

Zur Teilnehmerversammlung am 03. September 2014 erfolgte die Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft Brandis mit folgendem Ergebnis:

Vorstandsmitglieder der Teilnehmergemeinschaft:
Herr Lutz Eilenberg
Herr Hans Ross
Herr Dirk Kurth
Herr Alfred Kaubitzsch

Stellvertretende Vorstandsmitglieder:

Frau Kerstin Quandt
Herr Martin Dorn
Herr Heiko Teich
Herr Jürgen Streller

Örtlich beauftragtes Vorstandsmitglied:

Herr Hans Ross

Stellvertreterin:

Frau Kerstin Quandt

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft stimmte der Bestellung von Herrn Michael Buchholz als Vorstandsvorsitzenden und Herrn Steffen Witzig als Stellvertreter zu. Der Vorstandsvorsitzende und sein Stellvertreter stehen Ihnen unter

den nachfolgend genannten Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung:

Teilnehmergemeinschaft Brandis
beim Landratsamt Landkreis Leipzig
Vermessungsamt, SG Ländliche Neuordnung
Leipziger Straße 67, 04552 Borna

Herr Buchholz
Tel.-Nr.: 03433 / 777-1561
E-Mail-Adresse: michael.buchholz@lk-l.de

Herr Witzig
Tel.-Nr.: 03433 / 777-1562
E-Mail-Adresse: steffen.witzig@lk-l.de

Borna, den 21. November 2014
gez.: Buchholz

Öffentliche Bekanntmachungen

Feststellung der Jahresrechnung 2012 der Stadt Brandis

Mit Beschluß des Stadtrates der Stadt Brandis vom 28.10.2014 hat der Stadtrat die Jahresrechnung 2012 (Beschluss 1070-09/10/2014) gemäß § 88, Abs. 3, der Sächsischen Gemeindeordnung festgestellt. Mit der Feststellung erkennt er den Inhalt und das Ergebnis der vorliegenden Jahresrechnung an.

Ergebnis der Haushaltsrechnung

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt - Werte in Euro -	Gesamthaushalt
1. Soll-Einnahmen	13.106.310,25	3.764.608,71	16.870.918,96
2. +neue Haushaltseinnahmereste	-----	1.215.588,34	1.215.588,34
3. -Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	-----	1.716.030,26	1.716.030,26
4. bereinigte Soll-Einnahmen	13.106.310,25	3.264.166,79	16.370.477,04
5. Soll-Ausgaben	13.143.348,70	3.612.125,49	16.755.474,19
6. +neue Haushaltsausgabereste	0,00	2.293.948,99	2.293.948,99
7. -Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	37.038,45	2.641.907,69	2.678.946,14
8. bereinigte Soll-Ausgaben	13.106.310,25	3.264.166,79	16.370.477,04
9. Fehlbetrag	-----	0,00	-----
Nachrichtlich (Haushaltsausgleich §22 KomHV0)			
10. Soll-Ausgaben VwH - enthaltene Zuführung an VmH	2.421.259,44	-----	-----
11. Soll-Ausgaben VmH - enthaltene Zuführung an VwH	-----	94.488,24	-----
12. Mindestzuführung nach §22 Abs.1 Satz 2 KomHV0:			
452.431,95 Euro	-----	-----	-----
13. Soll-Ausgaben VmH - enthaltene Zuführung zur allgem. Rücklage (Überschuss nach § 40 Abs.3 Satz 2 KomHV0)	-----	959.155,73	-----
14. Soll-Einnahmen VmH - enthaltene Entnahmen aus allgem. Rücklage	-----	0,00	-----
15. Soll-Einnahme VwH - enthaltene Entnahme vom VmH zum Allgemeinen Ausgleich	94.488,24	-----	-----
16. Fehlbetrag nach § 79 Abs. 2 SächsGemO (vgl. §23 Abs.1 Satz 2 KomHV0)	-----	0,00	0,00

Die Jahresrechnung 2012 liegt in der Zeit vom 06.01.2015 bis 14.01.2015 während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus - Stadtkämmerei, Markt 1-3, Zimmer 1.12, zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Brandis, den 12.11.2014

Arno Jesse, Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachungen

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

zuständige Behörde: Stadtverwaltung Brandis
Ort, Datum: 12.08.2014
Telefon/Telefax: 034292 6550 / 65528

Verfügung

Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße:
(Name bisherige Straßenklasse / Hinweis auf Neubau)
Beschreibung des Anfangspunktes (VNK, Stat., seither-km):
Beschreibung des Endpunktes (NNK, Stat., seither-km):
Gemeinde:
Landkreis:

Fortsetzung der Beuchaer Straße in Albrechtshain, beschränkt öffentlicher Verkehr
Flst. 245/2 Gem. Albrechtshain, Stat. 0,00
Grenze B-Plan „Beuchaer Straße“ auf Flst. 136/9 Gem. Kleinsteenberg, Stat. 0,047
Stadt Brandis
Landkreis Leipziger Land

2. Verfügung

2.1. Die unter 1. bezeichnete wird/wurde zur/zum

- neu gebaute
- gewidmet
- Bundesstraße
- beschränkt öffentlichen Weg
- Gemeindeverbindungsstraße
- eingezogen

- bestehende Straße
- aufgestuft
- öffentlichen Feld- und Waldweg
- Kreisstraße
- Ortsstraße
- abgestuft
- Staatsstraße
- Eigentümerweg

2.2. Widmungsbeschränkungen

als Zufahrt für die jeweiligen Eigentümer des Flst. 260/1, Gem. Albrechtshain und deren Besucher, Liefer- und Wirtschaftsfahrzeuge

3. Neuer Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)

Bezeichnung: Stadt Naunhof

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung: 1 Tag nach Bekanntgabe

5. Sonstiges

- 5.1. Gründe für
- Widmung
 - Umstufung
 - Teileinziehung
 - Widmungsbeschränkung
 - Einziehung

als öffentliche Straße zur Erschließung der Flst. 260/1 der Gem. Albrechtshain

5.2. Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden, bei (Bezeichnung, Ort Straße, Zimmer-Nummer): Stadtverwaltung Brandis, Markt 1-3, 04821 Brandis; Zimmer 2.14

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Brandis, Markt 1 - 3, 04821 Brandis einzulegen.

Brandis, 2014

Arno Jesse, Bürgermeister



Nächste Sitzungen, voraussichtliche Termine:

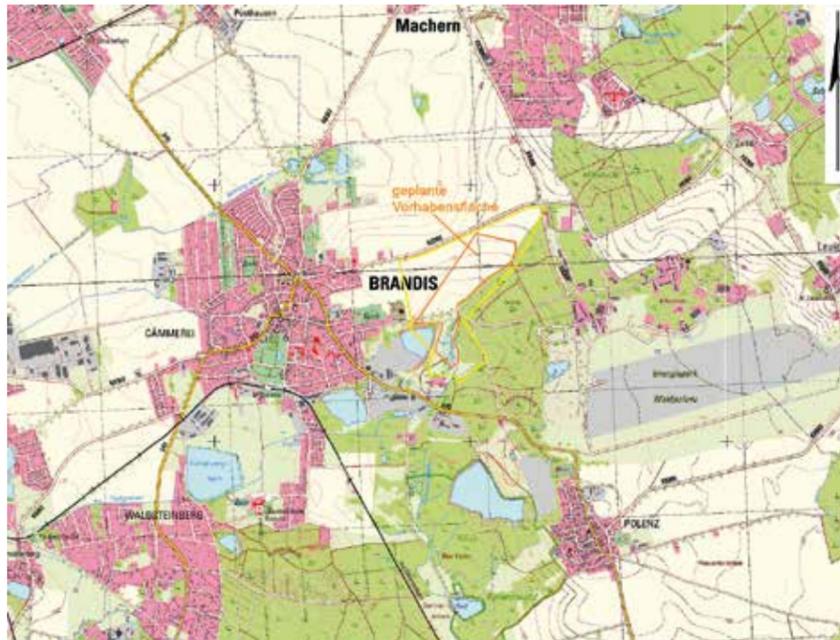
Stadtratssitzung:	27.01.2015	Verwaltungsausschuss:	13.01.2015
Technischer Ausschuss:	20.01.2015	Sozial- und Kulturausschuss:	17.02.2015



Bekanntmachung zur Durchführung eines Raumordnungsverfahrens für das Vorhaben „Tontagebau Brandis-Nordfeld“

Auf der Grundlage eines Antrages der Schotter- und Splittwerk Altenhain GmbH führt die Landesdirektion Sachsen – Dienststelle Leipzig –, als Obere Raumordnungsbehörde entsprechend §15 des Sächsischen Landesplanungsgesetzes (Sächs LPIG) ein Raumordnungsverfahren zu o. g. Vorhaben durch. Gemäß §15(4) Sächs LPIG sind die Unterlagen zum Vorhaben für die Unterrichtung und Anhörung der Öffentlichkeit einen Monat zur Einsicht auszulegen. Diese Auslegung erfolgt im Zeitraum vom **5. Januar – 5. Februar 2015** in Raum 2.14 der Stadtverwaltung Brandis, Markt 1-3, 04821 Brandis während der üblichen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung.

Jeder hat die Möglichkeit, sich darüber zu informieren und sich bis eine Woche nach Ablauf der Auslegungsfrist zum Vorhaben bei der Stadtverwaltung Brandis zu äußern. Die Stadtverwaltung leitet nachfolgend die vorgebrachten Äußerungen der verfahrensverantwortlichen Oberen Raumordnungsbehörde zu.



Bekanntmachungen

Versorgungsverband Eilenburg – Wurzen

Öffentliche Bekanntmachung einer Satzung

1. Die Verbandsversammlung des Versorgungsverbandes Eilenburg-Wurzen hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 17.09.2014 nachfolgenden Beschluss gefasst, der mit heutigem Datum öffentlich bekannt gemacht wird:

Haushaltssatzung mit dem Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 des Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen

Aufgrund des § 58 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) i.V.m. § 74 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i.V.m. § 15 des Sächsischen Eigenbetriebengesetzes (SächsEigBG) – alle in der jeweils gültigen Fassung – erlässt der Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen aufgrund des Beschlusses Nr. 09/2014 – SV 09/2014 der Verbandsversammlung vom 17.09.2014 folgende **Haushaltssatzung mit dem Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015**

§ 1 Der Haushaltsplan wird wie folgt festgesetzt mit

1. Erfolgsplan	
Summe der Erträge	9.815 TEUR
Summe der Aufwendungen	8.995 TEUR
2. Liquiditätsplan	
Mittelzufluss / -abfluss aus:	
Laufender Geschäftstätigkeit	2.658 TEUR
Investitionstätigkeit	- 2.133 TEUR
Finanzierungstätigkeit	- 458 TEUR

Innerhalb des Gesamtbudgets des Investitionsplanes ist eine Verschiebung durch Ersatzmaßnahmen zulässig.

§ 2 Es ist nicht vorgesehen, Kredite für Investitio-

nen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) aufzunehmen.

800 TEUR

§ 3 Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen beträgt

2.250 TEUR

§ 4 Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

1.790 TEUR

§ 5 Eine Verbandsumlage wird nicht erhoben.

Eilenburg, den 27.10.2014
Roland März, Verbandsvorsitzende

2. Der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 hat in der Zeit vom 07.08.2014 bis 15.08.2014 auszu-legen. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung der Haushaltssatzung mit dem Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 wurde am 22. Oktober 2014 – Az.: L21-2217/45/2 erteilt.

Hinweis gemäß § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO): Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss n. § 52

Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, 4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

a.) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

b.) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Verband unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Öffentliche Auslegung der Haushaltssatzung mit dem Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 des Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen

Die Haushaltssatzung mit dem Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 liegt entsprechend § 76 Abs. 3 SächsGemO in der Zeit vom 05. Januar 2015 bis 09. Januar 2015 aus. Die Einsichtnahme ist montags bis donnerstags von 8 bis 15 Uhr und freitags von 8 bis 11 Uhr für jedermann in der Geschäftsstelle des Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen, Winkelstraße 1 in 04838 Eilenburg, im Sekretariat, Raum 110 möglich.

gez. Roland März, Verbandsvorsitzender

Das Brandiser Rathaus bleibt in der Woche vom 29. Dezember 2014 bis 4. Januar 2015 (KW 1) geschlossen. Selbstverständlich stehen Ihnen die Mitarbeiter für individuelle Terminvereinbarungen auch in dieser Woche zur Verfügung. Danach sind die Ämter zu den bekannten Öffnungszeiten wieder für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger da.

JETZT KANN WEIHNACHTEN IM HORT BRANDIS KOMMEN

Wie jedes Jahr läuteten wir die Weihnachtszeit mit unserem traditionellen Familienkreativtag ein. Mit Freude sahen wir, dass viele Kinder, Eltern und Gäste am 26. November 2014 unserer Einladung folgten. Unsere Horträume verwandelten sich in weihnachtliche Werkstätten, in denen Stämmchen mit Zapfen, Weihnachtskarten, Filzbilder, Futterschneemänner, Baumscheiben, Zapfenwichtel und Naturkränze gebastelt werden konnten. Der Ansturm war so groß, dass bereits nach kurzer Zeit weiteres Dekora-

tionsmaterial organisiert werden musste. Im Namen der Kinder und des Hortteams wollen wir uns für die vielen mitgebrachten Leckereien, insbesondere für unser Weihnachtscafé, bedanken. Dieses war stets gut besucht. Besonderer Dank gilt dem Hortelternrat und allen anderen Eltern, die bei den Vorbereitungen, dem Verkauf und dem Basteln unterstützten. Die zahlreiche Teilnahme ermöglicht unseren Hortkindern nun, einen großen Wunschzettel zu schreiben.
Kristin Scholz (Erzieherin)



Familienkreativtag im Hort Brandis

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt!

Die Bäume haben ihre letzten Blätter verloren, alle Kastanien und Eicheln sind gefunden und verbastelt. In der Kita „Regenbogen“ und in der Krippe „Schützenplatz“ in Brandis sind die Vorbereitungen für die Weihnachtszeit schon seit Ende November im vollen Gange. Da wurde gebastelt und gewerkelt. Viele schöne Ideen haben die Erzieherinnen übers Jahr gesammelt, die sie jetzt mit den Kindern verwirklichen. Mit den Ergebnissen werden die Einrichtungen liebevoll geschmückt. Alles glitzert und

funkelt und vertreibt das Grau, was draußen herrscht. Besondere Mühe gaben sich auch wieder die Kindergartenkinder, die das Programm für den Brandiser Wichtelmarkt einstudierten. Mit viel Fleiß und Begeisterung übten sie täglich mit ihren Erzieherinnen, damit am Nikolaustag der große Auftritt gelingt. Alle sind schon aufgeregt und freuen sich auf diesen besonderen Tag.

Annett Paepow
Krippe „Schützenplatz“



Die Kinder der Krippe bastelten fleißig mit.

Bunte Herbstferien im Hort Brandis

Auch dieses Mal durften sich unsere Kinder in allen möglichen Aktivitäten ausprobieren. Im Freien konnten sie auf der Slackline ihr Gleichgewicht und mit unserem Fuhrpark ihre Fahrkünste unter Beweis stellen. Der Waldtag konnte ohne Regen in vollen Zügen genossen werden. Außerdem wurden sämtliche Materialien für das geplante Herbstbasteln gesammelt. In unserer Werkstatt ließen die Kinder ihrer Kreativität dann freien Lauf, indem sie Waldwichtel, Eulen und Dekoratives für zu Hause aus den gesammelten Naturmaterialien bastelten. Für das leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt. In der Küche wurde leckerer Apfelkuchen gebacken und Apfelkompott durfte auch nicht fehlen. Ganz aus dem Häuschen waren alle, als es darum ging, aus Kartons Buden zu bauen. Mit großer Begeisterung wurde ver- und beklebt, was das Zeug hergab, um persönliche Akzente zu setzen. In der zweiten Ferienwoche stand

der Herbst noch einmal im Mittelpunkt. Ob beim Spielen mit allerlei herbstlichen Naturmaterialien (Nusskegeln, Kastanienzielwurf...) oder beim kreativen Werkeln in der Herbstwerkstatt, alle stimmten sich auf die bunte Jahreszeit ein. Außerdem experimentierten wir am „Drehtag“ mit einer Videokamera mit dem Ziel, unsere Einrichtung mit Hilfe bewegter Bilder auf die Leinwand zu bringen. Die entstandenen Filmchen fanden alle sehr gelungen. Ebenso wie unsere unbewegten Lichtbilder, die mit vielen eigenen Ideen erstellt wurden. Und dann stand natürlich noch Halloween vor der Tür – und der Kürbis im Mittelpunkt. Aus den „Riesenfrüchten“ wurden schauerlich schöne Spukgesichter geschnitzt und in der Küche einige Leckereien gezaubert. Das lange Halloween-Wochenende konnte kommen!

Das Erzieherteam des Hortes Brandis



In den Herbstferien wurde im Hort mit Naturmaterialien gebastelt.

SOMMER-FERIEN-ABENTEUER 2015

für Kinder von 6 bis 16 Jahren

Das Kinder- und Jugendcamp Naundorf (Mittelsachsen) organisiert erlebnisreiche Sommer-Ferien-Abenteuer für Kinder und Jugendliche von 6 - 16 Jahren. Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen u.a. Badespaß im benachbarten Freibad, Erlebnisbad, Grillabende, Sportfest, Bowling, Disco, Neptunfest, Lagerfeuer, Fußball, Tischtennis, Ausflug im Reisebus zum Son-

nenlandpark, Spiel & Spaß und vieles mehr. Die Übernachtung erfolgt in gemütlichen Bungalows und Blockhütten mit Doppelstockbetten. Die Kinder erwarten ein riesiges Freigelände mit vielen Spielmöglichkeiten!

Termine:

11.07. - 18.07.2015
18.07. - 25.07.2015

25.07. - 01.08.2015
01.08. - 08.08.2015
08.08. - 15.08.2015

Infos & Anmeldungen: Tel. 03731 - 215689 oder www.ferien-abenteuer.de

Adresse des Ferienlagers:

Kinder- und Jugendcamp Naundorf, Alte Dorfstr. 60, 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

Die Kinderstube vom CVJM verabschiedet sich aus diesem Jahr mit der Weihnachtsfabel der Tiere

Die Tiere diskutierten einst über Weihnachten... Sie stritten, was wohl die Hauptsache an Weihnachten sei. „Na klar, Gänsebraten“, sagte der Fuchs. „Was wäre Weihnachten ohne Gänsebraten?“

„Schnee“, sagte der Eisbär. „Viel Schnee.“ Und er schwärmte verzückt von der weißen Weihnacht.

Das Reh sagte „Ich brauche aber einen Tannenbaum, sonst kann ich nicht Weihnachten feiern.“

„Aber nicht so viele Kerzen“, heulte die Eule. „Schön schummrig und gemütlich muss es sein. Stimmung ist die Hauptsache.“

„Aber mein neues Kleid muss man sehen“, sagte der Pfau. „Wenn ich kein neues Kleid kriege, ist für mich kein Weihnachten.“

„Und Schmuck!“ krächzte die Elster. „Jede Weihnachten bekomme ich was: einen Ring, ein Armband. Oder eine Brosche oder eine Kette. Das ist für mich das Allerschönste an Weihnachten.“

„Na, aber bitte den Stollen nicht vergessen“, brummte der Bär, „das ist doch die Hauptsache. Wenn es den nicht gibt und all die süßen Sachen, verzichte ich auf Weihnachten.“

„Mach's wie ich!“ sagte der Dachs, „pennen, pennen, pennen. Das ist das Wahre. Weihnachten heißt für mich: Mal richtig pennen.“

„Und saufen“, ergänzte der Ochse. „Mal richtig einen saufen - und dann pennen.“ Aber da schrie er „aua“, denn der Esel hatte ihm einen gewaltigen Tritt versetzt.

„Du Ochse du, denkst du denn nicht an das

Kind?“ Da senkte der Ochse beschämt den Kopf und sagte „Das Kind. Jaja, das Kind - das ist doch die Hauptsache. Übrigens“, fragte er dann den Esel, „wissen das eigentlich die Menschen?“

Wer die Geschichte von dem Kind, der Geburt Jesu noch einmal genau erzählt bekommen möchte, ist recht herzlich zum Krippenspiel der Kinderstube am 18. Dezember um 17 Uhr in die Stadtkirche Brandis eingeladen. Dort werden die Kinder wie jedes Jahr die Weihnachtsgeschichte spielen. Wir wünschen allen Erziehern, Eltern und Kindern ein gesegnetes Weihnachtsfest und möchten uns auf diesem Weg recht herzlich für die geleistete Arbeit und Mühe im nun fast vergangenen Jahr bedanken.

Anni Helbig

Baumprojekt in Beuchaer Grundschule

Im kommenden Schuljahr feiert unsere Schule ihren 60. Geburtstag und wir erwarten in unserem Haus viele Gäste. Ehemalige Lehrer und Schüler werden uns besuchen. Dann können wir unter anderem unser neues Baumprojekt präsentieren, welches mit Hilfe von der Beuchaer Künstlerin, Frau Korn, sowie Herrn Anders vom Heimatverein Beucha und dessen Frau und natürlich den Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Klassen in der oberen Pausenhalle entstand.

Zuerst mussten wir Gips in modellierte Tonformen gießen. Dabei konnte jeder seine eigene Kreativität entfalten. Nach dem Trocknen bemalten wir die Rohformen der

Blätter. Natürlich hat ein Baum auch Blüten und kleine Blätter. Das war dann unsere nächste Aufgabe, dafür holten wir uns viele Anregungen aus der Natur.

Im Rahmen unseres weiteren Kunstunterrichtes wurden die Tonblätter an der vorgesehenen Wand befestigt und das Schulleitbild unserer Schule beschrieben.

Wir freuen uns über die Fertigstellung dieser Arbeit und möchten uns bei der Stadtverwaltung Brandis und dem Förderverein unserer Schule recht herzlich bedanken, die uns finanziell unterstützten.

Grundschule Beucha



EIN HERAUSRAGENDES ERGEBNIS

Im Oktober des Schuljahres 2013/14 hatte sich Amani Padda vom Gymnasium Brandis beim Bundesfremdsprachenwettbewerb für den Einzelsprachenwettbewerb SOLO 8/9 angemeldet, um ihr Können in der englischen Sprache unter Beweis zu stellen. Der Wettbewerbstag im Januar 2014 konfrontierte sie mit Aufgaben in den Bereichen Hör- und Leseverstehen, Wortergänzung, landeskundliches Sachwissen und kreatives Schreiben, die deutlich über dem Anspruchsniveau der Aufgaben in der Schule lagen. Im Vorfeld musste sie eine mündliche Aufgabe bearbeiten. Nach diesem anstrengenden Tag begann das lange Warten auf das Ergebnis. Es sollte sich aber lohnen.

Im Mai 2014 flatterte eine Einladung zur Preisverleihung auf Landesebene ein und Amani kam als strahlende Siegerin des sachsenweiten Vergleichs nach Hause. Gleichzeitig hatte sie sich für das deutschlandweite Finale - das Sprachturnier in Bad Wildbad - qualifiziert.

Diese zweite Stufe erforderte die Vorbereitung in einer weiteren Sprache. Amani besucht ne-

ben dem Englisch- noch den Lateinunterricht und lernt Spanisch im sprachlichen Profil. Sie entschied sich für Spanisch und las nach nur zwei Jahren Unterricht über die Ferien ein Buch auf dem B1 Niveau. Beim dreitägigen Sprachturnier im September 2014 war neben Sprachkompetenz auch die Fähigkeit zur Teamarbeit von besonderer Bedeutung. Ideen zur Verbesserung der touristischen Attraktivität der Gastgeberstadt waren zu präsentieren, ein mehrsprachiges Theaterstück aufzuführen und Geschichten und Lieder in Mittelhochdeutsch in die erste Wettbewerbsprache zu übertragen. Das Erschließen von Inhalten in einer völlig unbekanntem Sprache war von den Teilnehmern ebenfalls zu meistern. Am letzten Wettbewerbstag stand dann noch das Gespräch über das Buch in Spanisch an - der Teil, der wohl für die größte Nervosität gesorgt hatte.

Von 4.000 Schülern, die deutschlandweit im Wettbewerb SOLO 8/9 angetreten waren, errang Amani einen hervorragenden zweiten Platz und kann sich neben der Urkunde über ein Stipendium zur Teilnahme am Internati-



onal Student Leadership Institute (ISLI) in Oberwesel am Rhein freuen. Im ISLI treffen sich jedes Jahr Schüler aus Europa und den USA, um Führungskompetenzen zu trainieren, Kontakte zu knüpfen und ihre vielfältigen Erfahrungen auszutauschen.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH,
liebe Amani!

S. Schmisch

Der Förderverein der Oberschule Brandis veranstaltet 2. Kabarettabend

Die Oberschule Brandis besitzt schon seit vielen Jahren einen Förderverein. Dieser unterstützt die Schule mit vielen Aktivitäten, z.B. bei der Prämierung von guten Leistungen von Schülern am Ende des Schuljahres. Er organisiert Betriebsbesichtigungen, ist präsent am Tag der offenen Tür, nächster ist am 24. Januar 2015. Die Hauptaufgabe ist aber, dass er Träger des Ganztagsangebotes der Oberschule ist. Diese Angebote sind sehr vielfältig und reichen von der Holzbearbeitung, Billard, Tanz, Glasbearbeitung, Gitarrenunterricht bis zur Jugendfeuerwehr. Er organisiert die Angebote, beantragt die Förderung und erledigt die Abrechnungen. Im Januar organisierten wir einen Kabarett-

abend mit dem Leipziger Kabarett Sanftwut. Er wurde recht gut angenommen, sodass wir für den 21. Januar 2015 eine Neuauflage planen. Karten für diese Veranstaltung gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen in Brandis, in der Oberschule Brandis sowie in der Autolackiererei Kolar in Beucha. Der Beginn ist 20 Uhr, ab 19 Uhr kann ein kleiner Imbiss eingenommen werden. Die Karten eignen sich als gutes Weihnachtsgeschenk. Ein möglicher Überschuss kommt unserer umfangreichen Arbeit zu Gute. Auf dem Bild ist der Schulleiter Herr, Uwe Storeck sowie der Vorsitzende des Fördervereins Herr, Jörg Sämisch zu sehen.

J. Sämisch



Weihnachtscafé 17.12.

in der Grundschule Beucha

- ab 16.30 Uhr Kaffee, Kuchen, Herzhaftes, Glühwein, dazu Bücherbasar
- ab 18.30 Uhr Theatervorführung der Theater-AG

Grundschule Beucha sagt DANKE!

Da sich das Jahr 2014 nun langsam dem Ende nähert, möchten wir die Gelegenheit nutzen, uns bei allen Helfern, Unterstützern, Sponsoren und Spendern für die tatkräftige, finanzielle oder sonstige Hilfe zu bedanken. Unser Dank gilt insbesondere: Eltern, Lehrern und Hortnern, unserem Hausmeister, Bäckerei

Hennig, Bäckerei Krah, Druckservice Neumann, Eiscafé „Lilly Vanilly“, Fleischerei Höhl, Freistaat Sachsen, Gärtnerei Felgenträger, Getränke Gutmann, Kann Beton, Physiotherapie Dressel, Stadt Brandis, toom Baumarkt Paunsdorf, Volks- und Raiffeisenbank Muldental. Vielen Dank auch im Na-

men unserer Schulkinder, für die wir durch Ihre Unterstützung auch in diesem Jahr wieder einiges „auf die Beine stellen“ konnten. Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein Gesundes Neues Jahr!

Evelin Angelstein und Kristina Hannemann

AKTUELLES VON DER FEUERWEHR BRANDIS

Im November hatten wir neben den fünf Einsätzen auch weitere Ereignisse unterstützt bzw. durchgeführt. Unter anderem wurden wir in der Nacht vom 14. zum 15. November mit Tanklöschfahrzeug und Löschgruppenfahrzeug von der Altenbacher Feuerwehr zur Unterstützung beim Strohballenbrand gerufen. Am 11. November galt es, den Martinsumzug sowie das Martinsfeuer abzusichern und für die Ausleuchtung des Platzes

zu sorgen. Auch die Ausbildung kam im letzten Monat nicht zu kurz. Wir führten zwei kleine Übungen an der Mittelschule, sowie der Mehrzweckhalle durch und besichtigten diese Einrichtungen mit besonderem Blick auf den Brandschutz. Weiterhin standen Erste Hilfe, Leinenverbindungen und die Atemschutzübungsanlage auf dem Dienstplan.

Dr. Thomas Eckert,
Leiter Ortsfeuerwehr Brandis



Landeskampfrichtertreffen im Gerätehaus der Feuerwehr Brandis

Am 22. November lud der Landesfeuerwehrverband Sachsen zur jährlichen Landeskampfrichtertagung ein. Dieses Jahr trafen sich ca. 40 Landeskampfrichter aus ganz Sachsen erstmalig in Brandis. Bürgermeister Arno Jesse und Referatsleiter Thomas Angeli eröffneten die Tagung und zeichneten mehrere Kampf-

richter mit der Kampfrichterspange des Deutschen Feuerwehrverbandes aus. Besprochen wurde unter anderem die abgelaufene Saison 2014 mit dem Höhepunkt Landesauscheid in Bautzen. Weiterhin wurde über die nächste Saison mit der Qualifikation der sächsischen Mannschaften im Juli zum 25. Sachsenpo-

kal in Brandis, sowie den Deutschlandcup in Taura bei Torgau gesprochen und es wurde erneut über die Verbesserung der Deutschen Wettkampfordnung diskutiert. Das Treffen 2015 wird in Pirna stattfinden.

Dr. Thomas Eckert

Weihnachtsbaumverbrennen der Feuerwehr & des -vereins Brandis

Wann: Samstag, den 17. Januar 2015
um 16 Uhr

Wo: Bergstraße
(ehemaliges Allkaufgelände)

Die Weihnachtsbäume können an diesem Tag (ohne Schmuck) in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und ab 15 Uhr in der Bergstraße abgegeben werden. Für die Verpflegung ist gesorgt.

11. Volleyballturnier der Feuerwehr Brandis

Am Buß- und Bettag trafen sich zum 11. Volleyballturnier der Freiwilligen Feuerwehr Brandis 18 Hobbymannschaften in der Mehrzweckhalle des Schulkomplexes. Etwa 140 Frauen und Männer aus Wurzen, Grimma, Brandis und Leipzig, aber auch aus Pirna, baggerten und pritschten sieben Stunden lang um den Pokal. Während des sportlichen Ereignisses versorgte der Feuerwehrverein Brandis e.V. die Spielerinnen und Spieler mit selbstgemachtem Kuchen, Snacks und Getränken. In einem packenden Finale stand der Sieger fest,

Rot-Weiß Grimma sicherte sich den Pokal in der Finalrunde. Die Lokalmatadore der Feuerwehr Brandis landeten auf einem respektablen 10. Platz. Kleinere Verletzungen blieben zwar nicht aus, aber die Veranstaltung hat allen viel Spaß gemacht. Auf diesem Wege möchten wir uns beim Feuerwehrverein und der Stadtverwaltung für die Unterstützung bedanken. Auch im nächsten Jahr wird die Tradition des Turniers weitergeführt und das 12. Volleyballturnier am Buß- und Bettag stattfinden.

Dr. Thomas Eckert

Weihnachtskrippeneröffnung am 29. November in der Musikarche

Der Musikverein und die Musikarche danken allen, die die Weihnachtskrippe gestalteten, das Eröffnungsfest durchführten und die vielen musikalischen Ständchen gaben.

Für alle Unterstützung des Musizierens in der Arche im Jahr 2014 bedanken wir uns herzlich!

Der Musikverein Brandis e.V. und die Musikarche Brandis e.V. wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles Jahr 2015.

Für die Vorstände
Joachim Kühnel und Hans Ross



FSV 1921 BRANDIS E.V. Neues vom Brandiser Fußball

10. FSV 1921 Brandis Hallencupserie steht an

Im kommenden Winter feiern wir ein kleines Jubiläum. Bereits zum zehnten Mal richtet der FSV 1921 Brandis seine beliebten und erfolgreichen Hallenturniere aus. Zahlreiche Kinder verschiedener Altersklassen - nicht nur aus Brandis und den Ortsteilen, sondern auch aus dem erweiterten Umland - werden sich auf dem Parkett der Brandiser Mehrzweckhalle tummeln. Eine ausführliche Ankündigung mit allen wichtigen Informationen wird in der nächsten Ausgabe des Brandiser Stadtjournals erscheinen. Also

kommt in die Mehrzweckhalle und feuert die Mannschaften an! Auf der Zuschauertribüne stehen zahlreiche Plätze zur Verfügung. Für alle Zu-Hause-Geblienen werden wir wieder den jeweiligen Spielplan zu Turnierbeginn auf unserer Homepage einstellen und die Ergebnisse per Live-Ticker übertragen.

Unter www.fsv1921brandis.de/Turniere/ 10.Hallencupserie können bereits die Teilnehmerfelder aller Altersklassen eingesehen werden.

Jörg Thiemann
(Jugendleiter FSV 1921 Brandis)

Lob für die 9. Brandiser Ballnacht



Die tanzbegeisterten Ballbesucher aus Brandis und den Nachbarorten sparten am Ende der 9. Brandiser Ballnacht am 15. November 2014 nicht mit Lob für die Organisatoren dieses Abends. Es war ein Fest für alle Sinne. Die Stammgäste freuten sich schon auf freundliche Begrüßung durch unsere Abiturienten des Gymnasium Brandis. Deren Einsatz ist nicht mit Geld aufzuwiegen, und unsere Besucher sind sich dessen schon bewusst und zeigten sich den guten Geistern gegenüber äußerst spendabel. Auch andere Kinder und Jugendliche aus unserem Muldentalkreis zeigten ihr Können. Zum Auftakt begeisterten Tanzgruppen der Musikschule Muldental unter der Leitung von Frau Hebestreit mit 4 Tänzen die Ballgäste. Mit der Aufforderung „Brandis tanzt“ strömten die Paare danach auf die Tanzfläche. Jedes Jahr lassen sich die Organisatoren etwas Besonderes einfallen. Diesmal schmückten fünfarmige Kerzenleuchter die schön eingedeckten Tische. Zur Freude aller lagen kleine Tütchen mit selbstgebastelten Buchsternen als Geschenk an den Plätzen.

Die gastronomische Versorgung lag in den Händen des Gasthofes „Zur Krone“ Beucha und das Büfett richtete die Fleisgerei Höhl Brandis aus. Es mundete allen sehr.



Wir freuen uns, dass unsere Bäckereien Krah (Beucha), Wönicker (Brandis) und Keller (Machern) mit Kuchenspenden den Ball versüßten. Im Schauteil zeigten Damen des Vereins Top Clogg ganz wunderbare unterschiedliche Tänze. Der Maskentanz fand großen Anklang und beim abschließenden CanCan fragte sich der eine oder andere, ob die Damen sich wohl in den Spagat werfen würden. Sie wurden nicht enttäuscht. Mit viel Jubel belohnt, saßen die Damen am Ende des CanCan im Spagat.

Neben dieser Gruppe zeigte das Nachwuchspaar Johannes Schmidt / Nadine Sagner zuerst ihr Können mit Standardtänzen, etwas später überzeugten sie mit ihren Lateintänzen die Zuschauer.

Besonderer Dank geht an die Stadt Brandis, die uns großzügig unterstützt hat. Alles in allem können wir vom Bürgerverein Brandis (BVB e.V.) als Veranstalter auf diesen rundum gelungenen Tanzabend stolz sein. Und so laden wir bereits jetzt alle Freunde unserer Brandiser Ballnacht zum 10. Ball am Samstag, 14. November 2015 in den Saal des CVJM – Jugendzentrums ein.

Ina Exner (BVB e.V.)
im Namen des Organisationsteams

Der FSV 1921 Brandis lädt ein:

Zweites Weihnachts-Skatturnier

„Wie in alten Zeiten“ am 21. Dezember 2014 (4. Advent), Beginn 10 Uhr, (Platzvergabe 9.45 Uhr) im Sportlerheim „Freundschaft“

Gewinne: Sach- und Geldpreise
Maximale Teilnehmerzahl: 48

Voranmeldung gewünscht bis 18.12.2014 bei Michael Sommer (Sportlerheim)
Tel.: 034292-64635 oder 0171-5771689
Teilnehmergebühr: EUR 10,-

„Gut Blatt“ wünscht
Der FSV 1921 Brandis

Frohe Weihnachten...

..., besinnliche Feiertage im Kreise der Familie, besonders unseren jüngsten Kickern viele tolle Geschenke, sowie ein schönes Silvesterfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2015 wünscht der FSV 1921 Brandis allen Mitgliedern, Fans und Unterstützern, sowie deren Familien.

10. Hallencupserie des FSV 1921 Brandis:
Hier nun die Termine unserer Nachwuchsturniere der 10. FSV 1921 Brandis Hallencupserie im Überblick

Sonnabend, 24. Januar 2015

9 - 13.30 Uhr Bambini Turnier
14.30 - 19 Uhr E1 Jugend Turnier

Sonntag, 25. Januar 2015

9-13.30 Uhr D-Jugend Turnier
14.30 - 19 Uhr C-Jugend Turnier

Sonnabend, 28. Februar 2015

9 - 13.30 Uhr F-Jugend Turnier
14.30 - 19 Uhr D-Jugend Turnier

Sonntag, 1. März 2015

9 - 13.30 Uhr Bambini Turnier
14.30 - 19 Uhr E2-Jugend Turnier

Sonnabend, 27. Juni 2015

9 - 18 Uhr 3. Brandiser Stadtmeisterschaften und Gewerbepokal

Einladung zur Sportschau des SV Stahl Brandis

Die Turner und Judoka des SV Stahl Brandis laden jedes Jahr zur **Weihnachts-sportschau** in die Mehrzwecksporthalle Brandis herzlich ein. Die Sportschau findet am Samstag, 20. Dezember 2014 von 14 bis ca. 15.30 Uhr statt.

Der im November-Journal avisierte Tag (19.12.) musste aus organisatorischen Gründen verändert werden. Wir laden alle ganz herzlich ein!

I. Exner, SV Stahl Brandis

WEIHNACHTSPÄCKCHEN FÜR KINDER IN ALBANIEN

Ein herzliches Dankeschön für alle Beteiligten der ADRA Weihnachtsaktion „Kinder helfen Kindern“

Helfen und Schenken, das wird großgeschrieben im Herbst in Brandis und Umgebung. Ganze Klassen, Kindergartengruppen, Familien aber auch einzelne große und kleine Leute verwandeln sich jedes Jahr in Weihnachtswichtel. Sie engagieren sich für Kinder in Not in Heimen und Krankenhäusern in Osteuropa. Es wird geteilt, gespendet, gebastelt und gekauft. So füllten sich wieder eine tolle Anzahl Weihnachtspäckchen – 418 insgesamt. Über 20 Bananenkartons wurden zusätzlich mit nützlichen Dingen gefüllt. Fleißige Frau-

en stricken in Gemeinschaft oder allein an schönen warmen Sachen, damit werden die Päckchen ergänzt. Vor dem Transport in das Zielland müssen die Kartons für den Zoll geprüft und versiegelt werden. Die freiwilligen Helfer waren erstmals in einem Raum vom CVJM Jugendhaus im Einsatz. Erfreut erzählten sie von den vielen hochwertigen Päckchen, da macht die Arbeit Freude.

Der Dank gilt auch allen Spendern, die sich finanziell beteiligten, so können nachhaltige Projekte durchgeführt werden.

In Berichtsheften und DvD wird später die Freude der Kinder in den Zielländern festgehalten. Sie können auch im Internet etwas über die nachhaltigen Projekte für Waisenhäuser und Straßenkinder erfahren unter www.Kinder-helfen-Kindern.org

Wir freuen uns, wenn Sie bei der nächsten Aktion im Herbst 2015 wieder dabei sind. Eine frohe und gesegnete Weihnachtszeit wünschen wir allen Beteiligten.

das ADRA Team Brandis
Christiane Meier

Weihnachtsmarkt Beucha war ein voller Erfolg

Am Sonntag, dem 1. Advent, fand wie alljährlich auf dem Kirchberg der Beuchaer Weihnachtsmarkt statt.

Obwohl ein kalter Wind wehte, war die Stimmung sehr gut. Nach der Eröffnung

sorgten die Grundschüler der 4. Klasse für weihnachtliches Flair. Anschließend munterten die Linedancer der Grundschule das Publikum auf, bevor es durch den Posaunenchor wieder besinnlicher wurde. Die Auftritte des Gospelchores und des Bläserensembles des Musikvereins Brandis schlossen sich an. Auf den kleinen Bühnen oder einfach neben den Verkaufsständen gab es noch die Auftritte kleiner Künstler, die die Besucher des Marktes mit Trompete, Geige, Flöte und anderem unterhielten. Herr Scheibe und Frau Löhr vom Heimatverein drehten eifrig die Drehorgel. Wir bedanken uns für die Spenden des Publikums. Die Kleinen konnten sich auf dem Rücken von Ponys den Weihnachtsmarkt ansehen. Herr Bachmann pilgerte als Märchenonkel durch die Reihen. Die Kindergärtnerinnen des Beuchaer Kindergartens erfreuten mit dem Puppentheaterstück „Der Kasper hilft dem Weihnachtsmann“. Und dann war er auch schon da – er kam auf einem Trike angebraust. Der Weihnachtsmann hatte für jeden ein kleines Geschenk, der ein Gedicht oder ein Liedchen konnte. Den kulturellen Abschluss des Abends auf dem Kirchberg bildete der Auftritt des Polenzer Männerchores. In der Bergkirche fand anschließend ein Adventskonzert statt.

In den Markthütten und an den Verkaufsständen gab es wie alljährlich kleine Geschenke, Karten und Kalender, Marmeladen, Säfte, warme Socken, Spielzeug und vieles mehr zu kaufen.

Ich kann gar nicht alles aufzählen, bedanke mich aber ganz herzlich bei allen Vereinen, Händlern und Gewerbetreibenden, die für unseren Weihnachtsmarkt einen Sonntag-nachmittag geopfert haben. Herr Grieger von der Disco „Brennessel“ führte in bewährter Weise durch das Programm, auch hierfür unser Dankeschön. Weiterhin möchte ich hier auch das Organisationsteam des Heimatvereins um Herrn Staffe, Herrn Solluntsch, Herrn Anders und Frau Böttger nennen, die schon seit vielen Wochen mit der Vorbereitung des Marktes beschäftigt waren. Nicht zu vergessen ist auch ein Dankeschön an die Stadt Brandis, die uns hilfreich zur Seite stand, an Herrn Elektromeister Köhler und an die Beschäftigten des Bauhofes, die bei Wind und Wetter die Bühne, das große Zelt und die Hütten auf- und wieder abgebaut haben. Für sie noch ein Trost: Der wunderschöne Weihnachtsbaum auf dem Platz bleibt uns noch ein paar Wochen erhalten. Danke!

In diesem Jahr hatte der Heimatverein Beucha e.V. für den Weihnachtsmarkt den Hut auf. Bitte sagen Sie uns, ob es Ihnen gefallen hat, was wir besser oder anders machen können.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Adventszeit, ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015.

Brigitte Süpitz
Vorsitzende des Heimatvereins Beucha e.V.



PORPHYRLAND ERRINGT DAS GÜTESIEGEL NATIONALER GEOPARK

Der Geopark Porphyryland. Steinreich in Sachsen trägt seit Anfang November ein besonderes Gütesiegel. Er ist der 15. Nationale GeoPark in Deutschland. Mit dem Gütesiegel sind strenge Maßstäbe zur Sicherung der nachhaltigen Entwicklung des Geoparks Porphyryland verbunden, die alle fünf Jahre kontrolliert werden. Die Zertifizierung als Nationaler GeoPark wird von einem Expertenteam der GeoUnion / Alfred-Wegener-Stiftung vorgenommen. Die Richtlinien zur Annahme der Bewerbung erarbeitete der Bund-Länder-Ausschuss Bodenforschung,

Zur Geopark-Region zwischen den Hohenburger Bergen, dem Collm bei Oschatz, dem Rochlitzer Berg und den Naunhofer Seen ha-

ben sich bisher 13 Kommunen zusammengeschlossen. Dazu gehört seit Kurzem auch die Stadt Brandis. Träger ist von Anfang an der Verein Naturpark Muldenland e.V., der sich inzwischen in Verein Geopark Porphyryland. Steinreich in Sachsen umbenannte. Das Porphyryland überzeugte mit einem klaren geologischen Alleinstellungsmerkmal gegenüber den anderen deutschen Geoparks. Er umfasst eines der größten permischen Vulkanitgebiete Europas und setzt die im Verlauf der Erdgeschichte entstandenen Rohstoffe, allen voran den Porphyr und das daraus entstandene Kaolin, in ihrer wirtschaftlichen und kulturellen Bedeutung für den Besucher spannend in Szene.

Besonders hervorgehoben wurde, dass sich der Geopark Porphyryland kontinuierlich von unten durch das Drängen der Akteure und Kommunen entwickelte und von einem breiten Netzwerk getragen wird. Die in Anspruch genommene Förderung, insbesondere durch LEADER, wurde in ihrer nachhaltigen Wirkung gewürdigt. Der Geopark Porphyryland ist Partner in einer transnationalen LEADER-Kooperation mit Regionen in Österreich und Thüringen, die ebenfalls Geoparks entwickeln. Das siebenköpfige Expertenteam entschied sich einmütig, dem Porphyryland das Gütesiegel Nationaler GeoPark zuzusprechen und hieß den neuen Geopark unter der nationalen Dachmarke willkommen.

Ansichtskarte von Brandis um 1900

In der Zeit als sich Brandis vom Ackerbürgerstädtchen zum Industriewohnort entwickelte, entstand diese Ansichtskarte. 1900 hatte der Ort 2762 Einwohner. Reiche Ton- und Granitvorkommen begünstigten das Entstehen größerer Industrieunternehmen, wodurch der Anteil der Arbeiter gegenüber den in Landwirtschaft und Handwerk Tätigen immer weiter anwuchs.

Auf der Karte sind drei Motive zu sehen, die sich in der Nähe des Bahnhofes befinden. Man war stolz auf die 1898 eingeweihte Bahnlinie Beucha–Brandis–Altenhain, wodurch man endlich direkt mit dem deutschlandweiten Schienennetz verbunden war. Heute vergleichbar mit der Nähe zur Auto-

bahn brachte der Bahnanschluss damals den Unternehmen einen großen Standortvorteil.

Auch das südlich der Bahn gelegene Ziegeleiwerk der Leipziger Thonwaren-Industrie (später MITOKO, heute u. a. Standort Sonderpostenmarkt Wreesmann) konnte davon profitieren. Als Bürgermeister hatte sich Carl Döbler sehr tatkräftig für den Bau der Bahn eingesetzt. Um 1900 war er Inhaber des „Restaurants zur Eisenbahn“. Das neuerbaute Gebäude war mit seiner Bauweise gegenüber den kleinen Lehmhäuschen des Ortes ein Sinnbild für den sich auch im Ortsbild vollziehenden Wandel zum Industriewohnort.

Frank Schimpke



Postkarte von Brandis um 1900

Volkssolidarität wird 70

Volkssolidarität – ein bekannter Begriff, vor allem für die etwas ältere Generation. 2015 besteht diese parteineutrale, soziale Organisation nunmehr schon 70 Jahre.

Am 17. Oktober 1945 wurde durch einen Aufruf der damals bestehenden politischen Kräfte, der Kirchen und der sowjetischen Besatzungsmacht, eine Organisation, zur solidarischen Reduzierung der Nachwirkungen der Kriegsfolgen gegründet. Das Volk in der damaligen sowjetischen Besatzungszone erhielt damit den Auftrag, sich selber zu helfen. Es war der Beginn zur Sammlung der verbliebenen humanistischen Werte und des selbstständigen Handelns, um gemeinsam zu überleben.

Nicht leicht, doch es wurde geschafft. Das war der Anfang der gesellschaftlichen Gemeinsamkeit und wurde „Volkssolidarität“ genannt. Die konzentrierte sich später vor allem auf die älteren Menschen. Und es gibt sie noch immer mit den drei Hauptsäulen ihrer Tätigkeit: Mitgliederverband, soziale Dienstleistungen und sozial-politische Interessenvertretung.

Eher unauffällig wird durch die Ortsgruppe Brandis mit ihrer Leiterin Ursula Stepancik eine sehr gute Arbeit geleistet. Bei Bedarf können hilfsbedürftige Mitglieder Hilfe im Notfall erwarten. Ein Beweis dafür ist die Einbeziehung der Senioren im „Senioren-Treff.“ Jährlich werden rund

20 Veranstaltungen geplant. Künstler und Chöre treten auf, es gibt Video-Reiseberichte und Mode-Shows, aber auch Feierlichkeiten wie das Schlachtfest und die Weihnachtsfeiern sind nicht zu vergessen.

Das finanzielle Budget ist schmal. Von den Mitgliederbeiträgen verbleiben nur 50 Prozent in der Ortsgruppe und es gibt fast oder gar keine staatliche Zuwendung. Die Stadt Brandis unterstützt die Arbeit der Ortsgruppe mit einer jährlichen Zuwendung. Ohne diese finanzielle Hilfe wären unsere Treffs nicht so individuell und abwechslungsreich. Wir danken dafür und hoffen, dass es so bleibt.

Hans F. Richter

DEZEMBER | JANUAR 2014

Konzert zum Jahresabschluss

Zum Jahresausklang erklingt am **31. Dezember um 22 Uhr in der Bergkirche Beucha** das alljährliche Silvesterkonzert mit dem Meistertarrist Klaus Jäckle.

An der Hochschule Mozarteum in Salzburg studierte Klaus Jäckle mit Auszeichnung bei Ekard Lind und Mathias Seidel. Weitere Studienjahre verbrachte er bei Pepe Romero, der Jäckles Gitarrenspiel als ein „bewegendes Erlebnis“ beschreibt. Über die Grenzen seines Instruments hinaus hatte er aktiven Unterricht bei Nikolaus Harnoncourt und Clemens Hagen (Hagen Quartett). Seit 1991 lebt er als freischaffender Solist und Kammermusiker in Nürnberg. Musikalische Vielseitigkeit gehört zu Klaus Jäckles Persönlichkeit.

Unter dem Titel „Solo“ interpretiert uns Klaus Jäckle die Superhits „Popcorn“, die gefühlvolle Ballade „Samba pa ti“ oder „Chatanooga Choo Choo“. Er präsentiert Ausschnitte seines neuen Soloprogramms, welches neben eigenen Stücken die Klassiker der spanischen Gitarre wie Asturias, bis hin zu populären Kompositionen wie Dave Brubecks Take Five umfasst. Kaum ein anderer Musiker ist in der Lage, wie die Presse schreibt: „Poesie und Leidenschaft zugleich“ in die Musik zu legen. So erleben wir bei den Evergreens unerhörte Klänge. Zu diesem Konzert sind Sie herzlich eingeladen.

Wolfgang Fichte

Herzliche Einladung zum Weihnachtskonzert

des Musikverein Brandis e. V. am **Samstag, 20. Dezember 2014, um 17 Uhr, im Forum der Oberschule.**

Mitwirkende:

Tänzerinnen der Tanzschule Freystein, Bläserensemble der Erwachsenen, Brandiser Bläsertrio, Nachwuchsbläser

Der Eintritt ist frei! Spenden werden erbeten. Nachwuchsbläser und Erwachsene waren zur Krippeneröffnung und werden im Weihnachtskonzert mitwirken.



Die Weihnachtskrippe wurde am Samstag vor dem 1. Advent eröffnet.

Kultur

Donnerstag, 1. Januar

Neujahrstreffen auf dem Markt mit Höhenfeuerwerk

Donnerstag, 8. Januar | 15 Uhr

Neujahrskonzert mit Mandy Schilling

Mittwoch, 14. Januar | 19 Uhr

Hilfe! – Ich habe zugenommen. – Alles rund ums Wohlfühlgewicht.

Neuerscheinungen von gesunder Ernährung bis vegan kochen

■ Buchhandlung KIRJAT, Beucha, Albert-Kuntz-Str. 26

Senioren

Mittwoch, 17. Dezember | 15 Uhr

Internetcafé für Senioren

Mittwoch, 7. Januar | 15 Uhr

Internetcafé für Senioren

Donnerstag, 8. Januar

Fahrt nach Bad Schlema, Volkssolidarität Ortsgruppe Beucha

Mittwoch, 14. Januar | 15 Uhr

Internetcafé für Senioren

Dienstag, 20. Januar

Neujahrs-Veranstaltung

musikalische Unterhaltung mit Herr Aumann, Volkssolidarität Ortsgruppe Beucha

Kirche

Ev.- Luth. Kirchengemeinde Brandis-Polenz und Beucha-Albrechtshain

Sonntag, 21. Dezember

4. Advent, Zentraler GD Vikar Ziera

■ Kirche Beucha

Mittwoch, 24. Dezember | 14 Uhr

Heiliger Abend

Pfr. Dr. Seidel, **Krippenspiel**

■ Kirche Albrechtshain

Mittwoch, 24. Dezember | 14 Uhr

Vikar Ziera, **Krippenspiel**

■ Kirche Polenz

Mittwoch, 24. Dezember | 15.30 + 17 Uhr

Pfr. Dr. Seidel, **Krippenspiel**

■ Kirche Beucha

Mittwoch, 24. Dezember | 15.30 + 17 Uhr

Vikar Ziera, **Krippenspiel** ab 22.30 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Dr. Seidel

■ Kirche Brandis

Donnerstag, 25. Dezember | 10 Uhr

Gottesdienst Vikar Ziera

■ Kirche Brandis

Freitag, 26. Dezember | 10 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Dr. Seidel

■ Kirche Beucha

Sonntag, 28. Dezember | 10 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Dr. Seidel

■ Kirche Brandis

Mittwoch, 31. Dezember | 15.30 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Dr. Seidel

■ Kirche Beucha

Mittwoch, 31. Dezember | 17 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. Dr. Seidel

■ Kirche Brandis

Donnerstag, 1. Januar | 11 Uhr

Neujahrslauf

■ Kohlenberg

Sonntag, 4. Januar | 8.30 Uhr

Gottesdienst

■ Kirche Brandis

Sonntag, 4. Januar | 10 Uhr

Gottesdienst

■ Kirche Beucha

Sonntag, 11. Januar | 8.30 Uhr

Gottesdienst

■ Kirche Albrechtshain 8:30 Uhr

Sonntag, 11. Januar | 10 Uhr

Gottesdienst Eröffnung Allianz Gebetswoche vom 11. bis 18. Januar 2015

■ Kirche Brandis

Informationen der Katholischen Pfarrei St. Trinitatis, Filialkirche „St. Ludwig“

Sonntag, 21. Dezember | 8.30 Uhr

Hl. Messe in Beucha

Sonntag, 21. Dezember | 14 Uhr

Bußandacht in Grimma

Mittwoch, 24. Dezember | 16 Uhr

Krippenspiel für Kinder in Naunhof

Mittwoch, 24. Dezember | 21.30 Uhr

Feier der Christnacht in Beucha

Mittwoch, 24. Dezember | 21.30 Uhr

Krippenspiel in Grimma

Mittwoch, 24. Dezember | 22 Uhr

Christnacht in Grimma

Freitag, 26. Dezember | 8.30 Uhr

Hl. Messe in Beucha

Samstag, 27. Dezember | 16.30 Uhr

Hl. Messe in Beucha

Donnerstag, 1. Januar | 10 Uhr

Hl. Messe in Naunhof

Sonntag, 4. Januar | 8.30 Uhr

Hl. Messe in Beucha

Samstag, 10. Januar | 16.30 Uhr

Hl. Messe in Beucha

Freie evangelische Gemeinde Brandis im Parkschlösschen Café, Bahnhofstr. 22

Mittwoch, 24. Dezember | 16.30 Uhr

Krippenspiel

■ CVJM Haus, Zeititzer Weg 16, Brandis

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Die Stadt Brandis gratuliert zum Geburtstag

Brandis

17.12.2014

Kammler Regina 80. Geburtstag

18.12.2014

Sandig Waltraut 93. Geburtstag

20.12.2014

Richter Christa 80. Geburtstag

Zauner Theresia 83. Geburtstag

21.12.2014

Kießling Edith 82. Geburtstag

23.12.2014

Cyrol Elfriede 77. Geburtstag

Gutmann Helmut 85. Geburtstag

Schneider Elsa 89. Geburtstag

Wittig Ella 85. Geburtstag

26.12.2014

Förster Ruth 87. Geburtstag

Händler Ruth 79. Geburtstag

27.12.2014

Groß Christa 82. Geburtstag

Kutzschbach Gertrud 92. Geburtstag

28.12.2014

Hanuschke Erika 75. Geburtstag

Müller Rolf 75. Geburtstag

29.12.2014

Koch Günther 86. Geburtstag

Müller Edith 81. Geburtstag

Schattel Christa 91. Geburtstag

30.12.2014

Kinne Gertraude 87. Geburtstag

Schalkowsky Hildegard 77. Geburtstag

31.12.2014

Dr. Holdt Wolfgang 79. Geburtstag

02.01.2014

Gehardt Isolde 81. Geburtstag

04.01.2014

Böhme Traude 81. Geburtstag

Bornmann Ingeborg 79. Geburtstag

Goldammer Henner 77. Geburtstag

Schöps Marianne 78. Geburtstag

Willm Christa 75. Geburtstag

05.01.2014

Ache Rudi 92. Geburtstag

Kinzel Arno 79. Geburtstag

06.01.2014

Bock Edeltraud 77. Geburtstag

Laicht Luise 90. Geburtstag

Paul Elisabeth 103. Geburtstag

07.01.2014

Liebmann Gertraud 76. Geburtstag

08.01.2014

Dietzmann Edith 75. Geburtstag

Pietz Brigitte 80. Geburtstag

09.01.2014

Morgner Ingeborg 84. Geburtstag

Schulze Wolf-Dieter 85. Geburtstag

10.01.2014

Lässig Inge 77. Geburtstag

11.01.2014

Kothe Eberhard 79. Geburtstag

12.01.2014

Linke Dora 84. Geburtstag

Lischke Rolf 90. Geburtstag

14.01.2014

Czopf Josef 82. Geburtstag

Fichtner Gisela 76. Geburtstag

Martin Ingrid 75. Geburtstag

Pörschmann Irene 86. Geburtstag

15.01.2014

Hauswald Anni 89. Geburtstag

Beucha

16.12.2014

Bull Thea 83. Geburtstag

17.12.2014

Leonhardt Emma 95. Geburtstag

21.12.2014

Kösser Marianne 93. Geburtstag

23.12.2014

Schubert Gertraude 85. Geburtstag

25.12.2014

Becker Christa 76. Geburtstag

Kirsten Thea 85. Geburtstag

26.12.2014

Leopold Heidi 75. Geburtstag

30.12.2014

Dr. Mahn Günter 90. Geburtstag

31.12.2014

Fröhlich Hannelore 75. Geburtstag

03.01.2014

Trapke Ruth 78. Geburtstag

04.01.2014

Schubert Renate 77. Geburtstag

05.01.2014

Rost Waltraut 84. Geburtstag

Stuht Günter 88. Geburtstag

06.01.2014

Bertram Gerhard 85. Geburtstag

07.01.2014

Kolbach Helga 83. Geburtstag

09.01.2014

Schiefer Elfriede 77. Geburtstag

10.01.2014

Falkenberg Erika 88. Geburtstag

10.01.2014

Hübner Manfred 75. Geburtstag

11.01.2014

Koch Edith 88. Geburtstag

13.01.2014

Vornehm Elly 88. Geburtstag

13.01.2014

Riedl Franz 84. Geburtstag

13.01.2014

Tauchnitz Irene 87. Geburtstag

13.01.2014

Winzer Eva-Maria 75. Geburtstag

14.01.2014

Scholich Annelies 76. Geburtstag

Polenz

18.12.2014

Naumann Ursula 90. Geburtstag

20.12.2014

Kohlmann Gerhard 81. Geburtstag

28.12.2014

Eckelmann Dieter 76. Geburtstag

30.12.2014

Ziesche Veronika 86. Geburtstag

04.01.2014

Schuster Rosemarie 79. Geburtstag

05.01.2014

Junge Herbert 86. Geburtstag

14.01.2014

Meese Dora 94. Geburtstag

15.01.2014

Kern Lieselotte 87. Geburtstag

Waldsteinberg

22.12.2014

Wünschmann Christiane 7



Brandiser Wichtelmarkt
 Unter blauen, roten und grünen Wichtelmützen verbargen sich am Samstag, dem 6.12., die gut gelaunten Brandiser Händler. Gemeinsam mit Bürgermeister Arno Jesse luden sie zum 1. Brandiser Wichtelmarkt ein. Glühwein, Tee, Lumumba, Fisch, schokolierete Früchte, Stollen waren als kulinarische Versuche allen Ortschaften erhältlich. Musikalische Unterhaltung auf der Bühne wurde von Chören der Kinderstube des CVJM, der Grundschule, der Kindertagesstätte Regenbogen sowie dem Frauen- und Männerchor Polenz geboten. Allorts herrschte wunderbare Nikolausstimmung, die noch mit vielen Aktivitäten wie beispielsweise Probenmusizieren im Musikhaus Mund, der Ausstellung von Puppenstuben & altem Spielzeug, kleinen Bastelein oder vielen liebevollen Details untermalt wurde. Besonders liebevoll die lebendige Krippe mit Schafen beim „Räsermähermann“.





BEHANDLUNGSERFOLGE WERDEN VERTIEFT

Gesundheitssportverein Brandis feiert Zehnjähriges

Aus der Erfahrung heraus, dass es der Vertiefung der im Rahmen einer physiotherapeutischen Behandlung erzielten Erfolge bedarf, hat sich vor zehn Jahren der Gesundheitssportverein Brandis e.V. gegründet. „Bei Patienten, denen beispielsweise ein künstliches Gelenk eingesetzt wurde, oder die lang anhaltende Rückenschmerzen plagten, besteht im Anschluss an eine Rehabilitation nicht selten weiterer Betreuungsbedarf“, erläutert Vereinsmitglied Katrin Dressel, die in Brandis eine Physiotherapie betreibt, die die Basis des Vereins bildet. Sprich viele Patienten benötigten eine weiterführende Behandlung, die über die von den Kassen getragenen 50 physiotherapeutischen Behandlungseinheiten hinausgehen würde. Die Erfahrungen aus der ambulanten Rehabilitation und der Sportmedizin zeigten, dass nur mit einer langfristig angelegten, aktiv ausgerichteten Betreuung eine deutliche Verbesserung der Beschwerden zu erzielen sei. „Die sogenannte Versorgungskette aus Akutversorgung, Rehabilitation und Physiotherapie wird durch eine bewegungsorientierte Therapie hervorragend ergänzt“, so Katrin Dressel. Bereits erreichte Heilerfolge würden stabilisiert und noch vorhandene Defizite könnten reduziert werden. „Physiotherapeutische Behandlungen und die Angebote unseres Vereins greifen ineinander, nach Abschluss der von den Kassen getragenen Behandlung



Der Gesundheitssportverein beim trainieren. (Foto: Roger Dietze)

können Patienten in den Verein eintreten, um auf diese Weise eine Anschlussbehandlung in Anspruch zu nehmen beziehungsweise an anderen Kursen teilzunehmen“, so die 50-jährige. Denn die Angebote des Gesundheitssportvereins gingen mittlerweile weit über rein physiotherapeutische Aspekte hinaus. Neben sogenannten „Hockergruppen“ für ältere Mitglieder bietet der Verein auch Angebote im Bereich progressive Muskelentspannung nach Edmund Jacobson sowie „Body Balance Pilates“ – eine erweiterte Übungsmethode des Gründers Joseph Hubertus Pilates – und vermittelt Tai Chi-Kurse. Darüber hinaus widmet sich der Gesundheitssportverein den Belangen des Nachwuchses mit einer Rückenschule, die in zwei Kursen einmal für Kinder bis sechs Jahre sowie zum anderen für solche im Grundschulalter angeboten wird. „Schon Kinder haben nicht selten Probleme mit ihrem Bewegungsapparat und getreu dem Motto, wonach Hans das nicht lernt, was Hänchen zu lernen versäumt hat, kann man diesbezüglich nicht früh genug beginnen“, so Katrin Dressel, die darauf hinweist, dass die Krankenkassen und Rentenversicherungsträger Sport und Training als sogenannte „ergänzende Leistung zur Rehabilitation“ unterstützen müssen. „Seit 2001 ist dies nicht mehr nur eine Ermessensentscheidung der Kostenträger, die Versicherten haben auf diese ergänzenden Leistungen vielmehr sogar einen Rechtsanspruch.“ Um sicherzustellen, dass Rehabilitationssport respektive Funktionstraining nach einheitlichen Grundsätzen ablaufen, sei 1994 die Gesamtvereinbarung über Rehabilitationssport und das Funktionstraining verabschiedet worden. „Darin ist unter anderem festgelegt, dass die Kostenbeteiligung der Krankenkassen an solch einer langfristigen Sport- und Trainings-therapie davon abhängig ist, dass die Gruppen von einem gemeinnützigen Verein angeboten werden und dass die Qualität der Kurse vom Behindertensportverband überprüft und zertifiziert wird“, skizziert die Brandiser Physiotherapeutin die Grundpfeiler des Brandiser Gesundheitssportvereins, der aktuell rund 500 Reha-Sportler betreut und 132 Mitglieder zählt. Diese wie jene werden von Übungsleiterinnen betreut, die allesamt das vom Deutschen Sportbund vergebene Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“ tragen. Zum Service des Brandiser Gesundheitssportvereins gehört ferner eine eigene Vereinszeitung, die drei Mal im Jahr erscheint. rd

VEGANES KOCHBUCH SORGT FÜR AHA-EFFEKT

Karen Kriegel-Bunk wirbt für eine Ernährung ohne Fleisch und tierische Produkte

Haferdrink statt Milch, Linsen- und Nussbratlinge anstelle von Bullen, Zwiebel als Ersatz für Schweineschmalz: Karen Kriegel-Bunks täglicher Speiseplan verzichtet nicht nur auf Fleisch, sondern darüber hinaus auf sämtliche tierische Produkte. Dieser „vegan“ genannten Ernährungsform frönt die 42-Jährige indes nicht nur im stillen Kämmerlein, sondern rührt vielmehr für jene in und rund um Brandis die Werbetrommel. Gemeinsam mit dem Brandiser Pfarrer Ulrich Seidel, der ebenfalls der fleischlosen Kost frönt, organisierte Karen Kriegel-Bunk vor zwei Jahren erstmals einen veganen Abend in der Brandiser Kirche. „Wir waren damals von der großen Resonanz mit weit über 50 Leuten sehr überrascht“, erinnert sich die gebürtige Brandiserin, die seitdem ein steigendes Interesse an dem Thema registriert. „Bei einem Grillfest haben wir über 70 Gäste begrüßen können, derzeit befindet sich unser drittes Kochbuch im Druck“, so die Chemielaborantin, die von Berufs wegen über die nicht in jedem Fall gesundheitsfördernden Bestandteile unserer konventionellen Ernährung bestens im Bilde ist. „Vegetarismus beziehungsweise eine vegane Lebensweise hat neben dem Aspekt des Umgangs mit der Spezies Tier eben auch viel mit der Beschäftigung mit unserer Ernährung zu tun“, so Karen Kriegel-Bunk, für die der Verzicht auf jegliche tierischen Produkte in der Küche ein gleitender Prozess war. „Viel Fleisch habe ich auch zuvor nicht gegessen, mit dem Geschenk eines veganen Kochbuchs hat sich dann vor gut zwei Jahren ein Aha-Effekt in dem Sinne eingestellt, dass ich die Rezepte probiert habe und von da an wusste, dass ich definitiv nicht zu fleischhaltiger Kost zurückkehren werde.“ Mittlerweile hat Karen Kriegel-Bunk für die vegane Ernährung eine solch große Leidenschaft entwickelt, dass sie im nächsten Jahr einen veganen Kochkurs an der Volkshochschule anbieten wird. In welchem sie ganz sicher auch die Gelegenheit nutzen wird, einige der mit der veganen Ernährung verbundenen Vorurteile aus dem Weg zu räumen. „Dass der Verzicht auf tierische Fette und Fleisch Mangelerscheinungen nach sich zieht, ist nur die halbe Wahrheit“, so Kriegel-Bunk. Richtig sei, dass eine zusätzliche Einnahme des Vitamins B 12 angeraten ist, andererseits würden auch viele Fleischesser unter einem B 12-Mangel leiden. „Hinzu kommt, dass unser Körper viele Mineralien und Vitamine aus Gemüse viel besser als aus Fleisch aufschließen kann“, so Karen Kriegel-Bunk, die auch das Argument der vermeintlich höheren Kosten einer vegetarischen respektive veganen gegenüber einer konventionellen Ernährung zu entkräften weiß. „Eine mit Tomaten und Paprika anstelle einer Salamischeibe belegte Schnitte



Karen Kriegel-Bunk stößt mit ihren veganen Angeboten in Brandis auf großes Interesse. (Foto: Roger Dietze)

ist nicht teurer, dafür ist sie auf jeden Fall gesünder, zudem kauft man als Veganer gezielter und auf Qualität statt Quantität bedacht ein“, so Karen Kriegel-Bunk, die in den beiden vergangenen Jahren auch schon in der Brandiser Reha-Klinik für die vegane Ernährung geworben hat. Dabei verzichtet sie nach eigener Aussage, den Zeigefinger allzu mahnend zu heben. „Meine Erfahrung ist, dass es eher kontraproduktiv ist, die Menschen über ihre Verantwortung gegenüber unseren tierischen Mitgeschöpfen zu erreichen, weshalb ich das Thema Genuss in den Vordergrund stelle.“ Und auf den Genuss brauche laut Kriegel-Bunk kein Veganer verzichten, was sie mit einem Auszug aus der Speisekarte des Ende November ausgerichteten vierten veganen Abends im Brandiser Gemeindehaus unterstreicht. „Als Vorspeise gab es unter anderem Rohkost-Frühlingsrolle an Mango/Kokosdip, der zweite Gang bestand aus einer Petersiliensuppe mit Haselnusgrissini, und als Hauptgang wurde eine herbstlich gefüllte Wirsingroulade an fruchtiger Tomatensoße und knusprige Hirsebällchen serviert.“ Ein Menü, das die 42-Jährige hofft, eines schönen Tages ihren Gästen im Rahmen eines von ihr betriebenen veganen Restaurants offerieren zu können. „Die Speisekarte dafür habe ich auf jeden Fall schon fertig.“

Roger Dietze

BRANDIS WÄSCHEREI

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. Wir bedanken uns für Ihre Treue und freuen uns Sie auch nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Für jeden Posten Haushaltswäsche den Sie uns mittwochs bringen,

geben wir Ihnen **19 % Rabatt.**

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 8.00-18.00 Uhr
Samstag 9.00-11.00 Uhr

Rathausgasse 3 a • 04821 Brandis
Tel.: 034292 75727 • Fax: 034292 89682
E-Mail: waescherei-brandis@web.de

Miele
PROFESSIONAL

Der Glanz unterm Weihnachtsbaum



Wir wünschen ein frohes Fest und einen guten Start ins neue Jahr 2015!

Uhren - Schmuck Möbius

Brandis • Hauptstraße • Tel.: 034292 73335

KIRJAT

Literatur & Dienstleistungen

Buchhandlung – Antiquariat – Onlineshop

- * Literaturbeschaffung aus einer Hand
- * Abonnementverwaltung und Folienservice
- * Beschaffung antiquarischer Literatur
- * Schulbuchservice – Schulbücher inkl. Einschlagservice und Lieferung von Unterrichtsmaterialien

Albert-Kuntz-Straße 26 • 04824 Beucha
Telefon: 034292 632140 • Fax: 034292 632141
www.kirjat-leipzig.de • kirjat.leipzig@googlemail.com



DEKO-TIPPS ZUM FEST ...

Wichtel in der Nähstube

Die Nähstube von Veronika Wallner wandelte sich im November zu einer regelrechten Wichtelstube. Über 300 rote und grüne Zipfelmützen wurden für den Wichtelmarkt am 6. Dezember hergestellt. Eine schöne weihnachtliche Atmosphäre machte sich im Nähstübchen breit. Zum Fotoshooting für die Wichtelmützen „erklärte sich“ Teddy Max bereit. Veronika Wallner übt ihren Beruf mit Leidenschaft aus. Deshalb war es für sie eine besondere Freude, einen Auftrag der Stadt Brandis umzusetzen und bestickte Wichtelmützen zu produzieren. „Eine schöne Idee der Arbeitsgruppe Innenstadt und der Stadtverwaltung, die mir sehr viel Freude machte“, so die sympathische Frau. Mit Teddy und Wichtelmütze lässt es sich besonders schön, ein frohes Weihnachtsfest wünschen. Dies tut hiermit Veronika Wallner und bedankt sich bei ihren Kunden für ihre Treue. Die Nähstube Wallner hofft, Sie und auch neue Kundschaft im nächsten Jahr Am Teichdamm begrüßen zu dürfen und verweist nochmal auf Ihren Jahresurlaub vom 22. Dezember 2014 bis 04. Januar 2015. mk



Nähstube Inh. Veronika Wallner
 Ich wünsche meiner werten Kundschaft eine frohe Weihnacht und einen guten Rutsch. Danke für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.
 Am Teichdamm 4a • 04821 Brandis • Tel./Fax: 034292 69816
 E-Mail: naehstube@teichdamm@t-online.de

... ganz einfach selbst gemacht. Die Weihnachtsfeiertage sind eine schöne Gelegenheit, um mal wieder mit Familie und Freunden zusammensitzend und es sich in entspannter Runde gut gehen zu lassen. Für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgt neben dem Weihnachtsbaum auch eine festliche Dekoration. Mit ein paar Tipps und Tricks lässt sich das Zuhause ganz einfach in ein weihnachtliches Ambiente tauchen.

Ein glänzender Blickfang über dem Esstisch ist beispielsweise ein selbst gebasteltes Mobile aus goldenem Kartonpapier. Dazu werden aus dem Karton sechszackige Sterne ausgeschnitten. In jeden Stern oben mittig ein kleines Loch stanzen und ein dünnes beiges Satinband hindurchfädeln. Mit doppelseitigem Klebeband auf den Sternen vorne und hinten in der Mitte je ein Ferrero Rocher anbringen. Dann einfach die Sterne zu einem Mobile an einem geeigneten Ort aufhängen. Für den Erfolg der Bastelarbeiten ist das richtige Handwerkszeug wichtig. So gehört zum Beispiel eine gute Papierschere zur Grundausstattung. Grundformen und Außenkanten lassen sich mit ihr leicht bearbeiten. Für schwierigere Aufgaben, wie etwa das Ausschneiden von Teilen innerhalb einer



Vorlage, eignet sich das Cuttermesser. Lange, gerade Schnitte lassen sich dagegen am besten mit einem Rollmesser ausführen.

djd



HEIMBEIRATSWAHL IM ALTENPFLEGEHEIM „BERGSTRASSE“ IN BRANDIS

Nach 2-jähriger Amtszeit wurde am 06. November 2014 eine neue Heimbeiratswahl durchgeführt. 8 Kandidaten stellten sich der Wahl zur Verfügung.

Am 7. November 2014 wurde in einem kleinen feierlichen Rahmen dem „alten“ Heimbeirat für seine Tätigkeit in den letzten zwei Jahren gedankt und gleichzeitig wurde der „neue“ Heimbeirat begrüßt. Alle Mitglieder erhielten einen Blumenstrauß und ein Glas Sekt zum anstoßen.

Die neuen Mitglieder des Heimbeirates sind Frau Elfriede Kretzschmar als Vorsitzende, Frau Hildegard Reinhardt als stellvertretende Heimbeiratsvorsitzende, Frau Klara Kühn, Frau Anni Hauswald, Frau Gertrud Engler als weitere Mitglieder sowie Frau Johanna Blume, Brigitta Weber und Elfriede Haaske als Ersatzmitglieder mit einer Amtszeit vom 13. November 2014 bis 12. November 2016.

Also dann noch einmal herzlichen Glückwunsch dem neuen Heimbeirat!

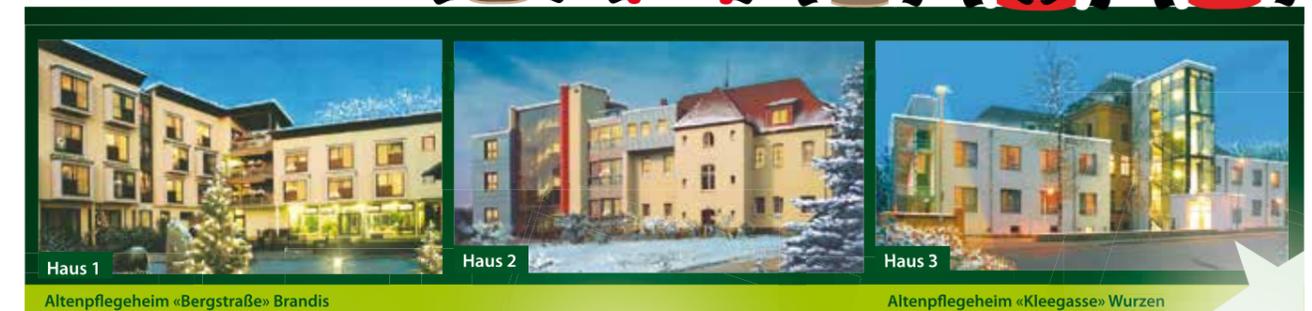


Der neue Heimbeirat

Die neue Seniorenbrochure „Nimm Dir Zeit“ ist erschienen.

Seit Anfang November ist die neue Ausgabe der beliebten Seniorenbrochure „Nimm Dir Zeit“ – die Zeitschrift für die Generation 50+ im Landkreis Leipzig – erhältlich, welche vierteljährlich erscheint und eine Fülle von Informationen und Inspirationen für die Altersgruppe der „best ager“ enthält. Diese werden ergänzt durch vielfältige Angebote von Firmen für diese Altersgruppe.

Das Journal „Nimm Dir Zeit“ wird an 400 Verteilpunkten im Landkreis und in der Region, so in Stadtverwaltungen, Touristinformationen, Arztpraxen oder bei Anbietern verteilt. Die online-Ausgabe finden Sie im Internet unter www.druckhaus-bornade/Inspiration.



Haus 1

Haus 2

Haus 3

Altenpflegeheim «Bergstraße» Brandis

Altenpflegeheim «Kleegasse» Wurzen

Der Profi-Partner für das Stuckateur-, Maler- und Trockenbauhandwerk



Wir sind seit mehr als 45 Jahren einer der führenden Systemlieferanten und Fachgroßhandel für das Stuckateur-, Maler- und Trockenbauhandwerk. Seit über 30 Jahren sind wir Hersteller für Wärmedämmverbundsysteme. Mit unseren 17 Niederlassungen, unserem Zentrallager und über 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedienen wir täglich unsere Kunden.

Zur Verstärkung unseres Teams in unserer Niederlassung in 04821 Brandis suchen wir ab 1.2.2015 oder nach Vereinbarung eine/n

Lkw-Fahrer/in mit FS Kl. C/CE in Vollzeit (Baustoffe)

Sie beliefern unsere Kunden mit dem Lkw mit Ladebordwand oder Ladekran im Umkreis von ca. 100 km und sollten bei Bedarf auch im Lager mitarbeiten. Idealerweise sind Sie aus dem Bauhandwerk oder haben Kenntnisse aus der Baustoff-Branche, Staplerschein wäre von Vorteil.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an unsere Niederlassung in Brandis:

GIMA GmbH & Co. KG, Herr Robert Meyer, Gewerbeallee 3, 04821 Brandis
 E-Mail: r.meyer@gima-spezial.de, Tel. 034292 427-0, Fax 034292 427-91

Näheres über unser Unternehmen finden Sie online unter: www.gima-spezial.de

Mobile SENIORENBETREUERIN Renate Uthke

ausgebildete Betreuungskraft für Demenz, staatliche anerkannte Altenpflegerin, Zusatzqualifikation Suchtpädagogik

Meinen Kunden wünsche ich ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

Rathausgasse 23 • 04821 Brandis
 Tel.: 03 42 92 / 20 96 87 • E-Mail: renateutheke@hotmail.de • Mobil: 0163 / 74 61 812

Merry Christmas

12 Monate begleiteten Sie uns durch die verschiedensten Themen, die Brandis bewegten. Sie gaben uns Impulse, lieferten uns Ideen und waren uns treu. Dafür möchten wir Dankeschön sagen.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und alles Gute im neuen Jahr!
 Ihr Team vom Südraum-Verlag und dem DRUCKHAUS BORNA

Mit dem Grundsatz „So selbständig wie möglich, so viel Hilfe wie nötig“ betreuen fachlich qualifizierte Mitarbeiter in unseren stationären Einrichtungen Pflegebedürftige aller Pflegestufen mit neuen und bewährten Methoden in hoher Qualität.

Vervollständigt wird das Leistungsangebot durch unseren ambulanten Pflegedienst „BERGSTRASSE“. Mit dem Grundsatz „Wir pflegen Sie da, wo Ihr Zuhause ist“ bieten wir bei der Grund- und Behandlungspflege unsere Unterstützung an, wir helfen bei der Hauswirtschaft und Betreuung. Zur Entlastung pflegender Angehöriger laden wir in unsere Tagesbetreuung ein.

Die Altenheimgesellschaft Muldental gGmbH ist ein Ausbildungsbetrieb – wir bilden zur Pflegefachkraft aus.

Wir wünschen auf diesem Wege unseren Bewohnerinnen und Bewohnern, unseren Klientinnen und Klienten des ambulanten Pflegedienstes und der Tagesbetreuung, den Angehörigen und Betreuern, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie allen Dienstleistern und Geschäftspartnern der Einrichtung ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit und Glück.

liebvolle Pflege und ein abwechslungsreiches Alltagsleben



Altenheimgesellschaft Muldental gGmbH

Bergstraße 2a • 04821 Brandis • Telefon: 03 42 92/4 17 30
info@altenpflegeheim-brandis.de • www.altenpflegeheim-brandis.de

Hallo liebe Kinder,
schnappt euch eure Buntstifte und
malt eure Wünsche in meinen
Geschenke-Beutel!
Viel Spaß!



Lernprobleme? Prüfungsangst?

Lernhilfe ab 50 € pro Monat
Gudrun Wolfram

seit August 2014, NEUE Anschrift in Brandis
04821 Brandis, Grimmaische Str. 2 (über Polizei), Tel.: 034292 53325
04808 Wurzen, Bürgerm-Schmidt-Platz 5, Tel.: 03425 924480

Praxis für Physiotherapie & Prophylaxe
Nicole Fröhlich

August-Bebel-Str. 40, 04824 Beucha

Den Jahresausklang nehme ich gern zum Anlass um mich noch einmal bei allen Patientinnen, Patienten, Kundinnen und Kunden für die Treue und das Verständnis während der Umzugsphase meiner Praxis ganz herzlich zu bedanken.

Das Praxisteam wünscht allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Fehlt Ihnen noch eine Geschenkidee zum Fest? Dann kommen Sie doch vorbei und machen Sie Ihren Lieben eine Freude mit einem Geschenkgutschein für eine Wohlfühlbehandlung!

Frohes Fest und einen guten Rutsch

Schuh- und Schlüsseldienst Uwe Hagemann
im Edeka - Markt Brandis, Beuchaer Str. 15 * Tel: 034292/ 63 4 226
Montag - Freitag 9 - 19 Uhr * Samstag 8 - 12 Uhr

AWO Arbeiterwohlfahrt, Pflege & Betreuungs gGmbH
Ihr ambulanter Pflegedienst
-24 h Pflege und Betreuung-

- Krankenpflege
- Altenpflege
- Hauswirtschaftspflege
- Pflegeberatung Zuhause
- Vermittlung von Mittagessen
- Vermittlung von Fußpflege
- Zusätzliche Betreuungsleistung und Tagesbetreuung

Sozialstation Brandis Markt 7 04821 Brandis
Tagesbetreuung Markt 8 04821 Brandis

Telefon: 034292 / 630949

PRAXIS für LOGOPÄDIE

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2015. „Danke“ sagen möchten wir allen Patienten, Eltern, Ärzten und Erziehern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Brit Schluckner
Brandis • Borsdorf • Taucha
Markt 13 Drosselweg 53 Eilenburger Str. 4
Mobil: 0179 2107799 • www.schluckner.de • info@schluckner.de

PERSONALISIERTES KINDERBUCH

In dem neuen personalisierten Kinderbuch „Wickie und ich“ von framly.de können die Fans des kleinen, cleveren Wickie ab sofort ihr ganz persönliches Abenteuer mit dem nordischen Blondschoopf erleben. Neben Wickie spielt das beschenkte Kind die Hauptrolle in der liebevoll illustrierten Geschichte. Dabei lassen sich Aussehen, Lieblingsessen, Lieblingskuscheltier, Wohnort und vieles mehr genau auf den kleinen Wickie-Fan zuschneiden. Der Wikingerjunge und die kleine Hauptperson strömen am Strand von Flake und Umgebung herum, als den beiden ein unheimliches Wolfsjaulen einen gehörigen Schrecken einjagt. Schon bald finden sie ein niedliches Wolfsbaby, das sich eine Pfote unter einem Baumstamm eingeklemmt hat.

Mit Wickie einen Wolfswelpen retten
Die kleine Hauptperson und Wickie geben alles, um das süße Wolfskind zu befreien. Und schließlich hat Wickie wie immer die zündende Idee. Doch damit ist die Geschichte noch lange nicht vorbei. Im Wikingerdorf Flake hat die kleine Hauptper-

son - also das beschenkte Kind - am Ende einen aufregenden Tag mit dem Sohn des Wikingerhäuptlings erlebt.

Jedes Buch wird einzeln gedruckt
Für die Gestaltung dieser personalisierten Geschichte sind keine Vorkenntnisse nötig, das übernimmt der Onlinekonfigurator des Anbieters. Er bietet diverse Alternativen an, um den Protagonisten oder die Protagonistin dem lebenden Vorbild optisch anzupassen. Auch die Lebensumstände der Hauptfigur - das Kinderzimmer, das Alter des Kindes, das Aussehen der Eltern sowie das Lieblingskuscheltier - werden berücksichtigt. Außerdem können persönliche Fotos und eine Widmung hinzugefügt werden. Die zahlreichen Personalisierungsmöglichkeiten in dem Onlineportal machen jedes Exemplar zu einem individuellen Geschenk, das einzeln gedruckt und an die

Wunschadresse geschickt wird. Das Portal für personalisierte Geschenke ist Teil des renommierten Kinder- und Jugendbuchverlags Friedrich Oetinger.

djd



Tannenbäume, Kugeln, Lichter, Bratpfel- duft und frohe Gesichter. Freude am Schenken - das Herz wird weit, ich wünsch' Euch eine schöne Weihnachtszeit!

GESCHENKGUTSCHEIN
... mit 10% Weihnachtsrabatt (bis 31.12.2014)
Ich komme auch gern zu Ihnen nach Hause!

Samadhi Alternative Massagen

Alte Fuchshainer Str. 10
04683 Erdmannshain
Tel.: 034293 449846 • Funk: 0177 5256873
www.samadhi-massagen-leipzig.de
monique.wuenschmann@web.de

Buchhandlung Gäbel
Bücher aller Art, Zeitungen, Zeitschriften, Magazine, Freihauslieferung im Stadtgebiet Brandis

Fröhliche Weihnachtszeit, ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein gesundes neues Jahr 2015 sowie vielen Dank für die Treue und Zweisicht unserer lieben Brandiser Kundschaft, wünscht Ihnen allen „Buchhandlung Gäbel“ aus Brandis.

Hauptstraße 4 • 04821 Brandis • Tel.: 034292 / 76247
E-Mail: buchhandlungaebel@t-online.de
Wir sind für Sie da: Mo.-Fr. 08.00 - 18.00 Uhr • Sa.: 08.00 - 12.00 Uhr

Dirk Dylong
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Ehescheidungsrecht, Arbeitsrecht, Erbrecht
Interessenschwerpunkte: Grundstücksrecht, Straf- und Bußgeldsachen

Braustraße 32 04821 Brandis
Fon 034292 77691 E-Mail RA-Dylong@gmx.net
Fax 034292 77692

SYLVIA WEIßE
RECHTSANWALTSKANZLEI

Ich bedanke mich für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen und wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

August-Bebel-Str. 12 | 04824 Beucha
Tel: 034292 / 634636 | Fax: 034292 / 634637
E-Mail: weisse@kanzlei-weisse.de | www.kanzlei-weisse.de

SO WERDEN DIE HAARE WINTERFEST

Tipps für die Pflege in der kalten Jahreszeit

Kälte und trockene Heizungsluft machen den Haaren im Winter besonders zu schaffen. Auch das Tragen von Mützen belastet die Lockenpracht. Die Reibung der Haare an Wolljacken oder Rollkragenpullis sorgt außerdem oft für eine statische Aufladung, die die Frisur zunichte machen kann. Auch der Kopfhaut setzen die frostigen Temperaturen zu. Sie trocknet in der kalten Jahreszeit leichter aus, was die Schuppenbildung begünstigt.



Herumtoben im Schnee macht Spaß, doch für die Haare bedeutet die Kälte eine große Belastung. (Foto: djd/www.wenigerhaarausfall.de/fotolia.de/zokov)

Die Haare von innen fit machen

Wer seine Haare auf diese Strapazen vorbereiten möchte, kann sie innerlich mit einer Kur stärken. Als traditionelles Aufbaumittel gelten etwa die Samen des Bockshornklees. Den traditionellen Schönmacher für die Haare gibt es als Teezubereitung oder angereichert mit Mikronährstoffen als Kapseln in der Apotheke (zum Beispiel als „Bockshorn + Mikronährstoff Haarkapseln“ von Arcon). „Dass sich Bockshornklee Samen positiv auf den Haarwuchs und die Haardichte auswirkt, ist mittlerweile auch wissenschaftlich erwiesen“, erklärt die Haarexpertin Jutta Mai von der Online-Plattform www.weniger-haarausfall.de.

Bewährte Pflegetipps

Von innen mit Nährstoffen versorgte Haare kommen noch besser über den Winter, wenn sie optimal gepflegt werden. Zu Trockenheit neigende Haare brauchen jetzt zum Beispiel Pflegeprodukte mit rückfettenden Substanzen wie Weizenkeim- oder Mandelöl. Für die Haarwäsche ist ein mildes Feuchtigkeitsshampoo ideal. Beim Föhnen ist Zurückhaltung angesagt, damit die dabei entstehende Hitze den Haaren nicht noch zusätzlich Feuchtigkeit entzieht. Stark ausgetrocknetem Haupthaar hilft Olivenöl, das in die nassen Haare einmassiert wird. Wer feines Haar hat, sollte nur die Spitzen damit behandeln oder das Öl mit Eigelb verdünnen. Dickeres Haar verträgt das Olivenöl auch pur und in den Längen.

Das Öl sollte rund zehn Minuten einwirken. Wer kein Olivenöl zur Hand hat, kann auch zu Körper- oder Babyöl greifen. Wichtig ist auf jeden Fall, das Öl gut auszuspülen, damit die Lockenpracht nicht verklebt und strähnig wirkt.



djd

Friseursalon Babett Schubert Ihr Friseur in Brandis

Ich wünsche meiner wertigen Kundschaft eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr. Vielen Dank für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen!

Haselweg 4 • 04821 Brandis • Tel.: 034292/437450 • E-Mail: babett.schubert@t-online.de

... Ihr Brandiser Nagelstudio Mathildens Straße 15

Gepflegte Nägel jeden Tag, ohne dass man damit Arbeit hat.

Frohe Weihnachten & einen guten Rutsch

Ich freue mich auf Ihren Besuch. • A. Ronneburg 0177 4129723

Salon Martin

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr und bedanken uns für Ihre Treue.

Öffnungszeiten
Mo - Fr: 12.00 - 19.00 Uhr
Sa: 09.00 - 15.00 Uhr

Im Fachklinikum Brandis Mo - Fr: 12.00 - 19.00 Uhr
Am Wald • 04821 Brandis Sa: 09.00 - 15.00 Uhr

Telefon: 034292/84557
(Termine auch nach Vereinbarung)

Meisterbetrieb

Dahlienweg 8 - 04824 Beucha
Tel.: 034292 - 78086 / 0151 50692638

Zur Weihnachtszeit wünsche ich Ihnen von Herzen frohe Festtage und besinnliche Stunden!

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.

Im neuen Jahr wünsche ich Ihnen Gesundheit, Glück und Erfolg.

Ihre Beate Nürnberger



Öffnungszeiten:

Mo.: geschlossen
Di.: 8.30 - 16.30 Uhr
Mi.: nach Vereinbarung
Do.-Fr.: 8.30 - 20.00 Uhr
Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr



UND EWIG GRÜSSEN DIE WEIHNACHTSKILOS!

Seit September liegen sie fies in den Regalen der Supermärkte und lauern darauf, auf unsere Hüften zu kommen. Haben Sie schon mal gemerkt, wie Sie der Spekulator anlächelt, die Stollen aus Versehen in den Einkaufswagen hüpfen oder die Dominosteine frech grinsen?

Sie alle wissen genau, auch wenn wir sie bis zum 1. Advent ignorieren, sie kriegen uns! Spätestens zum Nikolaus laden wir die „Hüftgold“-haltigen Gesellen in den Einkaufswagen, verstecken sie in den Stiefeln der Kinder, verschenken sie und hoffen darauf, dass die von uns Beschenkten nicht zu den Glücklichen gehören, bei denen die Leckereien kein Gramm ansetzen.

Aber was ist der Dezember ohne einen süßen Teller mit Marzipankartoffeln, Schokoweihnachtsmännern oder anderen kulinarischen Versuchungen? Ich kann Ihnen die Frage nicht beantworten. Ich hoffe nur, dass sie Weihnachten nicht in einem einzigen Konsumrausch begehen. Hoffentlich müssen Sie nicht aus Frust, weil Sie dieses Jahr schon wieder nicht wissen, was Sie der Schwiegermutter schenken sollen, die ganzen Plätzchen, Nüsse und Schokoäpfel in sich hineinstopfen. Hoffentlich sitzen Sie nicht traurig am Heiligen Abend da, weil Sie das ersehnte Geschenk nicht bekommen haben und futtern dann als Trost den Baumbehang auf. Allen fleißigen Hausfrauen und -männern wünsche ich, dass sie nicht die Feiertage in der Küche mit der Gans oder der Ente verbringen müssen, während sich der Rest der Familie vor dem Fernseher langweilt oder sich gar streitet. Außer den Weihnachtskilos, die sich sowieso gekonnt auf unsere Hüften mogeln, soll sich nicht noch mehr festsetzen. Vor allem keine Magenkrämpfe bei dem Gedanken an Weihnachten. In letzter Zeit höre ich von immer mehr Menschen in meinem

Umfeld, dass sie kein Fan von Weihnachten sind. Nun, wenn man an übervolle Weihnachtsmärkte denkt, an denen Sie nur drüber geschoben werden, die Buletten oder Bratwürste Ihnen an Ihrem Anorak hängen, sobald Sie aus der Menschenmenge auftauchen und Ihnen an jeder Ecke ein anderes Weihnachtslied in den Ohren tönt, ist das verständlich. Fall Sie jemals mehrere Tage in einer der Weihnachtsbuden verbracht haben und 4x täglich hörten: „Am Weihnachtsbaum ...“, schwöre ich Ihnen, dass Sie Mordgedanken hegen! Bevor Sie also völlig gefrustet den Vorrat an Süßigkeiten in sich hineinstopfen, als gäbe es kein Morgen mehr, ziehen Sie sich ein bisschen zurück und feiern Advent und Weihnachten so, wie es Ihrem Rhythmus entspricht. Um die Weihnachtskilos kommen Sie eh nicht herum!

Manuela Krause



FITNESS CENTER AM WALDBAD

- Rückenschule
- Pilates
- Aerobic
- Powerhouse
- Sauna
- Solarium

Ihr persönl. Fitness-Studio mit individuellem Trainingsplan

GUTSCHEIN ... verschenken Sie Gesundheit, ein individuelles, ganz persönliches Geschenk!

Jetzt Termin vereinbaren und wir erstellen Ihnen gern einen Trainingsplan.

Die Krankenkassen übernehmen bis 90%! AOK-Mitglieder erhalten Gutscheine = 100% Beteiligung

Trainieren auch ohne Mitgliedschaft möglich.

Mühlgasse 24 • 04683 Naunhof
Tel.: 034293 46390
Fax: 034293 46392
E-Mail: kontakt@fitnesscenter-naunhof.de
www.fitness-naunhof.de

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10 - 22 Uhr
Sa 14 - 18 Uhr
So 10 - 16 Uhr

Partner des BSC Victoria Naunhof REHASPORT

Daniel Schlinker FEUERWERK SONDERVERKAUF

Schießen wie Profis... Batteriefeuerwerk!

je Batterie 4,- €

Kapriolen / Orion 100 Schuss je Batterie

Deutsche Produktion!

je Schachtel 1,50 €

8,95 €

BIG PACK oder Dragon Heart Riesiges Familiensortiment mit Raketen, Knallern und besonders viel Effektfeuerwerk!

Original HARZER KNALLER 20 Stück je Schachtel

China-Bölller D ganze Kiste = 80 Bölller!

je Batterie 5,- €

4,- €

je Batterie 5,- €

SALSA 36 Schuss Multicolorbukett

Spanish Night 5 er Fontänenverbund Effektdauer: 70 Sek.

Weiterhin im Angebot viele Neuheiten und Restposten der Firmen Pyrotechnik Silberhütte, Nico, Wecco, Keller und Jorge Fireworks.

Öffnungszeiten:
29.12.2014 08.00 Uhr - 18.00 Uhr
30.12.2014 08.00 Uhr - 18.00 Uhr
31.12.2014 08.00 Uhr - 14.00 Uhr

Verkauf in: **04451 Borsdorf, OT Zweenfurth Einbahnstraße 4**
04683 Naunhof Markt 2



SCHOKO-TANNENBÄUMCHEN

Versüßen Sie sich die Weihnachtszeit

Hilfe, es weihnachtet sehr! Diese pflegeleichten Tannenbäume stehen den echten in nichts nach – sie schmecken nur wesentlich besser.

Zutaten für dieses Rezept: 150 g Lindt Excellence 70%, 3 Eier, 1 Prise Salz, 75 g Zucker, 100 g fein gemahlene Haselnüsse, 25 g Mehl, 1 EL Kakao, 20 g Pistazien, 150 g Puderzucker, Saft von 1/2 Zitrone, 1 Tube rote Zucker-Dekorschrift, Puderzucker zum Bestäuben

Zubereitung: Aus Backpapier 10 bis 12 Kreise mit etwa 16 cm Durchmesser ausschneiden. Vom Rand zur Mitte einmal einschneiden, Papier kegelförmig ein-drehen und mit einer Büroklammer fixieren. Papierkegel mit der Spitze nach unten in kleine Tassen oder Förmchen stellen.

Ofen auf 180 °C vorheizen. 50 g Schokolade fein raspeln. Eier trennen. Eiweiß mit einer Prise Salz zu steifem Schnee schlagen – dabei langsam den Zucker einrieseln lassen. Eigelb kurz unterrühren. Haselnüsse mit Mehl, Kakao und geraspelter Schokolade mischen und behutsam unter den Eischaum heben. Teig in einen Spritzbeutel umfüllen und in die Papierkegel verteilen. Im heißen Ofen etwa 20 Minuten backen. Anschließend die Kegel umgedreht auf ein Kuchengitter stellen und auskühlen lassen. Die restliche Schokolade hacken und in einer kleinen Schüssel über einem heißen Wasserbad



schmelzen. Pistazien in einer Küchenmaschine fein mahlen. Von den erkalteten Schoko-Biskuit-Kegeln vorsichtig das Backpapier entfernen. Biskuit rundum dünn mit flüssiger Schokolade einpinseln, dann mit den gemahlenden Pistazien gleichmäßig bestreuen. Puderzucker mit Zitronensaft glatt rühren und etwas davon mit einem kleinen Löffel auf jeder Baumspitze verteilen. Mit roter Zucker-Dekorschrift kleine Tupfen auf die „Weihnachtsbäume“ spritzen. Diese abschließend mit Puderzucker bestäuben.

www.lindt.de

Café am Markt
 Markt 13 • 04821 Brandis • Tel.: 034292 631149

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

- * Kaffeespezialitäten
- * Kuchen u.a. Köstlichkeiten
- * Getränke für Genießer
- * Eisspezialitäten
- * Durchführung von Feierlichkeiten

Tägl. 15:00 - 18:00 Uhr geöffnet und nach Vereinbarung, Mittwoch Ruhetag

Bäckerei Krah
 immer frisch ... na klar!

... wünscht Ihnen eine frohe Weihnachtszeit!

Dorfstraße 27 • 04824 Brandis OT Beucha
 Telefon: (03 42 92) 7 35 43
 Fax: (03 42 92) 7 22 05
 E-Mail: ruediger@baeckerei-krah.de

GUTSHOF LEIPZIG-WOLFSHAIN
 ekine.de

Reiterhof Wolfshain - Dorfring 12 - 04824 Beucha

Gasthof Drei Linden
 gepflegte Speisen und Getränke

Auf diesem Wege bedanke ich mich bei meinen werten Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Öffnungszeiten:
 Di 16.00 – 22.00 Uhr
 Mi – So 11.00 – 14.00 Uhr & 16.00 – 22.00 Uhr (und nach Vereinbarung)

Lindenplatz 11
 04821 Brandis
 Tel. / Fax 034292 869950

KARPFFEN BLAU MIT ZWEI SAUCEN

Traditionelle Silvesteressen mit pffiffigen Saucen „aufpeppen“

Zubereitungszeit: 1 Stunde

Zutaten für 4 Portionen: 4 Karpfen, 250 ml Weißweinessig, 2 EL Salz, 1 TL Pfefferkörner, 3 Lorbeerblätter, 1 unbehandelte Zitrone, 1 kg Kartoffeln, 1/2 Scheibe Vollkornbrot, 2 EL KNORR Klarer Bratensaft Dose, 1 kleiner Apfel, 1 Päckchen KNORR Kräuter Soße, 1 Bund glatte Petersilie, 1 EL geriebener Meerrettich (Glas oder Tube)

Zubereitung:

1. Karpfen in stehendem Wasser waschen und in eine flache Form legen. Essig esslöffelweise darüber geben, so dass sich die Haut blau färbt.

2. 2 1/2 l (2500 ml) Wasser mit Salz, Pfefferkörnern, Lorbeer und in Scheiben geschnittenen Zitrone aufkochen. Fisch hineinlegen, Essig zugeießen und bei schwacher Hitze ca. 30 Minuten ziehen lassen. Kartoffeln schälen und in Salzwasser garen.

3. Für die Apfel-Brot-Sauce Brot fein zerkleinern und in einen Topf geben. 1/4 l (250 ml) Wasser zugeben und aufkochen. Bratensaft einrühren und 1 - 2 Minuten kochen. Sauce mit einem Stabmixer pürieren. Apfel schälen, grob raspeln und kurz in der Soße heiß werden lassen.

4. Für die Meerrettichsauce 1/4 l (250 ml) Wasser aufkochen, Päckcheninhalt Kräuter Soße einrühren und 1 Minute kochen lassen. Petersilie hacken, eine Hälfte davon und Meerrettich in die Soße rühren.



5. Karpfen aus dem Sud nehmen. Kartoffeln abgießen und mit restlicher Petersilie bestreuen und mit dem beiden Saucen servieren.

www.rezeptundbild.de

FORELLENHOF BRANDIS

Leipziger Str. 6
 Tel.: 0177 4603146



Lebendfisch und eigene Räucherei

Öffnungszeiten:

samstags von 9.30 - 11.30 Uhr

zu Weihnachten und Silvester zusätzlich

23.12. von 9.00 - 18.00 Uhr
 24.12. von 8.00 - 11.30 Uhr
 30.12. von 9.00 - 18.00 Uhr
 31.12. von 8.00 - 11.30 Uhr



Ein frohes Weihnachtsfest & alles Gute fürs neue Jahr.

Inh. Uwe Schröder
Restaurant & Café „Am Schloß“

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine **besinnliche und frohe Weihnachtszeit** und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Restaurant & Café „Am Schloß“
 Beuchaer Str. 2a - 04821 Brandis
 Tel.: 034292/ 72009
 www.schlosscafe-brandis.de

RESTAURANT KORFU

Gutschein 5 Euro Rabatt

Besuchen Sie uns mit diesem Gutschein und Sie erhalten 5 Euro Rabatt auf Ihre Rechnung. *
Gültig von 01.01. bis 31.01.2015
 * Dein Gutschein zum Vorlegen vor der Bestellung, gilt pro Familie / pro Rechnung)

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest & einen guten Rutsch!

Öffnungszeiten:
 Dienstag bis Sonntag:
 11 - 14 Uhr und 17.30 - 23 Uhr
 Montag Ruhetag

Lindenstraße 7
 04683 Naunhof
 Tel.: 034293 / 180299
 Fax: 034293 / 180300

DIE WEIHNACHTSMANNTHEORIE

Glauben Sie an den Weihnachtsmann? Ganze Wissenschaftszweige haben sich schon damit beschäftigt. Die Frage, ob der Weihnachtsmann in einer Nacht 91,8 Millionen Haushalte beliefern kann, mit 320.000 Tonnen Geschenken im Gepäck, brachte Schlaumeier zu dem Ergebnis, dass der Santa Claus mindestens 210.000 Rentiere mit entsprechend vielen Schlitten benötigen würde. Um diese Rechnung zu widerlegen, gibt es noch Theorien, dass die Aufhebung der Gravitation im Spiel ist oder es wird erklärt, dass er wie ein Elektron an mehreren Orten zugleich sein kann. Nun kann man ja jede Menge Anti-Weihnachtsmanntheorien aufstellen. Aber die Weihnachtsmannlegende, die auf den Bischof von Myra zutrifft, der im 4. Jahrhundert lebte (Bischöfe tragen lange rote Mäntel!) und als Schutzpatron der Kinder verehrt wird, weil er mindestens 3 Knaben das Leben rettete, ist und bleibt ein Mysterium. Die Figur trat den großen Siegeszug (die visualisierte Form des Weihnachtsmannes) im Jahr 1931 an, als der amerikanische Cartoonist Haddon Sundblom im Rahmen einer Coca-Cola-Werbekampagne das Bild des Weihnachtsmannes bis heute prägte. Wer kennt ihn nicht, den dicklichen, rauschebärtigen, rot bemäntelten, gütig lächelnden, mit roten Wangen gezeichneten Santa Claus. Anderswo nennt man ihn Sinterklaas, Saint Claus oder Väterchen Frost. Was wäre die Vorweihnachtszeit ohne Wünsche an den Weihnachtsmann in Form von Millionen Briefen, die die Kinder der



ganzen Welt an das Weihnachtspostamt schreiben. Das Mysterium des Weihnachtsmannes soll auch eines bleiben. Ich persönlich empfehle bei Zweifel an der Existenz des populären Mythos, den weltberühmten Brief der achtjährigen Virginia 'O Hanlon an die New York Sun, worin sie fragte: Gibt es einen Weihnachtsmann? Die Antwort des Redakteurs, der 1897 den Brief beantwortete stand jedes Weihnachten auf der Titelseite der Sun bis zu ihrer Einstellung im Jahr 1950 und wird seit 1977 in der Welt am Sonntag abgedruckt. Ich glaube, dass heilt den einen oder anderen Zweifler. Übrigens Glauben: Man muss nicht alles sehen, um zu glauben! Hohoho!

Manuela Krause



50 Jahre **autohaus graupner** BRANDIS

„Wir danken unseren Kunden ...

- in diesem besonderen Jubiläumsjahr -

... für die angenehme Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen in diesem Jahr und wünschen Ihnen allen eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2015 Gesundheit und Glück.

Aus guter Tradition unterstützen wir auch dieses Jahr die „Elternhilfe für krebskranke Kinder Leipzig e.V.“ in der Leipziger Kinderklinik und verzichten durch dieses finanzielle Engagement auf persönliche Weihnachtskarten an unsere Kundschaft.“

Vielen Dank! ... sagt das **Autohaus Graupner** in Brandis.

... denn Auto ist Vertrauenssache.



www.autohaus-graupner.de
www.facebook.com/AutohausGraupner
Gewerbeallee 2, 04821 Brandis

GEFÄHRLICHES GUCKLOCH

Standheizungen sorgen für mehr Sicherheit im Straßenverkehr

Schnell eine Tasse Kaffee im Stehen und dann nichts wie los zur Arbeit: Am frühen Morgen ist bei den meisten die Zeit ohnehin knapp – wenn dann noch eine frostige Nacht für vereiste Autoscheiben gesorgt hat, ist der Verdross umso größer. Die denkbar schlechteste Lösung ist es in jedem Fall, schnell nur ein kleines Guckloch frei zu kratzen und loszufahren: Die eingeschränkte Sicht kann zu gefährlichen Situationen im Straßenverkehr führen. Eine bequeme und zeitsparende Lösung ist es, das Auto mit einer Standheizung auszustatten.

Freie Sicht muss sein

Standheizungen sorgen dafür, dass das Fahrzeug vorwärmt – die Scheiben sind somit rechtzeitig enteist und auch der Innenraum ist angenehm temperiert. Die Nachrüstung ist für nahezu alle gängigen Serienfahrzeuge möglich. Unter www.standheizung.de findet man Adressen von Fachwerkstätten in der Nähe, die diesen Service anbieten. Die Zusatzheizung fürs Auto, etwa von Webasto, bietet nicht nur viel Komfort, sondern erhöht auch merklich die Sicherheit. Wer morgens bei Eis und Schnee nicht lange in der Kälte stehen möchte und nur schnell ein kleines Guckloch auf der Windschutzscheibe freikratzt, muss zudem mit einem Bußgeld rechnen, berichtet das Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Jeder Verkehrsteilnehmer hat laut Straßenverkehrsordnung für eine ausreichend freie Sicht zu sorgen. Noch fataler sind die Folgen, wenn es aufgrund eingeschränkter Sicht tatsächlich zu einem Unfall kommt.

Auftauen per App

Noch bequemer wird die Steuerung der Standheizung mit dem Smartphone: Mit der passenden App von Webasto wird die Heizung entweder sofort eingeschaltet oder bis zu 24 Stunden im Voraus programmiert – jederzeit und von jedem Ort aus. Ist sich der Fahrer nicht sicher, ob das Einschalten der Standheizung notwendig ist, kann er mithilfe seiner App sogar die Innenraumtemperatur des Fahrzeugs abfragen. Ein zusätzlicher Vorteil für die Umwelt: Das Vorheizen des Fahrzeugs reduziert den Benzinverbrauch und auch den Schadstoffausstoß.

djd



Gefährliches Guckloch: Wer die Fahrzeugscheibe nicht komplett vom Eis befreit, gefährdet sich selbst und andere. Eine bequeme Alternative zum Kratzen ist eine nachrüstbare Standheizung fürs Auto. (Foto: djd/Webasto)

HEINZ KOLAR

FROHES FEST MIT GLÄNZENDEM SERVICE.

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

August-Bebel-Straße 21 · 04824 Beucha · Tel. 0342 92/730 39
Dorfstraße 62a · 04824 Beucha · Tel. 0342 92/682 22
info@identica-kolar.de · www.identica-kolar.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN IDENTICA

Ihr freundliches Taxi- & Mietwagenunternehmen

Taxi König

Kleinbus bis 8 Personen

Meine Leistungen:

- Krankenfahrten alle Kassen
- Geschäftsfahrten
- Kurierfahrten
- Flughafentransfer

Fröhliche Weihnachten & ein gesundes neues Jahr.

Gerd König • Zum Wiesengrund 36 • 04827 Machern
Telefon: 034292 89655 • Mobil: 0160 1854601

Autowelt Markranstädt

AWM Termin-Hotline 034205 417374
Die günstige Alternative

Oststraße 2a (hinter Tankstelle & Netto) • 04420 Markranstädt

Wir wünschen eine frohe Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015 sowie allzeit gute Fahrt!

Öffnungszeiten:
Mo - Fr von 8 bis 18 Uhr
jeden 1. Sa im Monat von 9 bis 14 Uhr

MEINE WEIHNACHTEN

eine Weihnachtsgeschichte – Erinnerungen an früher

Viele Weihnachtsfeste habe ich schon erlebt. Und immer, wenn das nächste bevorsteht, gehen die Gedanken zurück. Was gab es da nicht alles an Begebenheiten.

Mein Bruder Hans und ich waren 1940 vier und fünf Jahre alt, als unser Vater im März mit einem Köfferchen als Soldat los zog und uns mit der Mutter allein ließ. Vaters Abwesenheit bereitete der Mutter große Sorgen – aber Mutter hatte alles halbwegs im Griff. Wenn wir nicht parierten, hieß es: „Das sage ich dem Weihnachtsmann“. Der kam dann auch. Ängstlich sagten wir unser Gedicht auf: „Lieber guter Weihnachtsmann, sieh uns nicht so böse an, stecke deine Rute ein, wir wollen immer artig sein“. Kein Wörtchen sagte er über unsere Untaten – dafür hatte er aber für uns immer Geschenke dabei. Mit einem Kaufmannsladen, der sogar eine Kasse und eine Waage hatte, haben wir uns tagelang beschäftigt. Nachhaltigen Eindruck machte das Buch „Der Struwelpeter“.

Weihnachten roch es im Wohnzimmer immer herrlich. Der Christbaum verströmte

Tannengeruch, dazu der feine Duft selbstgebackener Plätzchen. Als wir schon etwas größer waren, durften wir beim Backen mithelfen. Nach dem Backen wurden die Plätzchen in eine große Blechbüchse eingeschichtet. Diese kam dann oben auf das Küchenbüfett – für uns Kinder nicht erreichbar. Denkste! Wenn Mutter aus dem Haus war, kletterte einer von uns auf das Küchenunterteil, hob den Deckel an und stibitzte die erreichbaren Kekse. Brüderlich wurde gereilt. Mutter ahnte nichts. Zum Nikolaus kam dann alles heraus und es gab schönes „Donnerwetter“. So fanden wir in unseren Schuhen nur Äpfel, Nüsse und ein paar Bonbons.

Es war an einem Weihnachtsfest in den letzten Kriegsjahren. Unterm Weihnachtsbaum lag ein schon etwas ramponierter großer Karton. Neugierig machten wir uns darüber her: Es war ein Metallbalken. Viele Metallbauteile, Schrauben, und sogar ein kleiner Elektromotor waren darin. So etwas hatten wir nicht erwartet. Wir konnten kaum schlafen und am folgenden ersten Weihnachtsfeiertag schlichen wir uns früh ins Wohnzimmer und

bastelten wieder herum. Als wir größer waren, erfuhren wir die tragischen Umstände, wie es zu diesem Geschenk kam. Mutter hatte diesen schönen Metallbalken von einer Nachbarnfamilie, deren einziger Sohn im Kriege gefallen war, bekommen.

Als „weihnachtliche“ Erinnerung sind mir noch die bei den Luftangriffen in den Nächten abgeworfenen sogenannten „leuchtenden Christbäume“, die zur Ausleuchtung der Bombenabwurfstellen dienten. Als Vater im Juni 1945 aus dem Krieg und der Gefangenschaft nach Hause kam, waren wir endlich wieder alle zusammen. Vater besorgte irgendwie immer wieder die Christbäume. An elektrische Beleuchtung war noch nicht zu denken, aber auch Kerzen gab es nicht. Ich erinnere mich auch noch, als der Christbaum einmal mit Fondant-Baumenschmuck behangen wurde. Vater passierte es oft, dass beim Anbringen der Kringel aus buntem Zuckerzeug einige zu Bruch gingen (war es Absicht?) und er diese gierig verputzte. Schöne Weihnachtsfeiern für uns Kinder gab es auch in Vaters Betrieb dem Braunkohlenwerk Borna. Später gestalten wir in meinem Betrieb, der Bornaer Druckerei, viele schöne Kinderweihnachtsfeiern. Waren es anfangs Geschichten, die vorgelesen wurden, zeigten wir später Dia-Märchenfilme. Die Rolle des Weihnachtsmannes übernahmen entweder der Hausmeister, die Reinigungskraft oder der Chef selbst. Dabei gab es auch so manchen Lacher. So z.B., als ein Junge folgendes Weihnachtsgedicht aufsagte: „Tschingderassa, Vogelschießen, meine Frau war mit dabei, hat in besten Rock geschissen, so'ne Schweinerei. Und der Kutscher off'm Bock schiss vor Lachen in den Rock, und die Gäste in dem Wagen konnten's Stinken nicht vertragen.“ Noch heute müssen wir darüber feixen. Wolfgang Fuchs



Betty Rodig
Fußfee

Auf diesem Weg möchte ich mich bei Ihnen für Ihre Treue bedanken. Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ein besinnliches Fest und alles Gute für das Jahr 2015.

Waldstraße 3V • 04821 Brandis • Tel.: 0177/8332446 • E-Mail: betty.rodig@gmx.de

BAUSERVICE SIEGMUND GmbH
Dachdecker-, Dachklempner- & Zimmererarbeiten (Dachbegleitend) sowie Reparaturarbeiten aller Art

Mathildenstraße 3
04821 Brandis

Tel.: 034292 666-50
Fax: 034292 666-51

Innungsbetrieb

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern eine besinnliche, friedvolle Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015!

Internet: www.bauservice-siegmund.de
E-Mail: info@bauservice-siegmund.de

RAUM & DESIGN MALERBETRIEB

Maler- & Lackierermeister **Steve Pechmann**
Bergstr. 9 • 04821 Brandis

Büro
Grimmaische Str. 25
04821 Brandis

- Malerarbeiten
- Bodenbeläge
- Vollwärmeschutz
- Dekorative Wandgestaltung
- Eigenes Gerüst

Tel.: 034292 632556 • Fax: 034292 632505
Funk: 0172 3734593 • E-Mail: raumunddesign1@web.de

ERBLÜH TEE – TEEGENUSS FÜR ALLE SINNE

Exotische Tees für die Wintertage in Ihrer Raumzauber-Sinnwelt

Geheimnisvolle Teekugel

Der Erblüh Tee von Creano bietet dem Genießenden ein außergewöhnliches Erlebnis: Im Inneren der Kugel befindet sich eine kunstvoll eingebundene exotische Blüte. Ihr Geheimnis entfaltet die Kugel aber erst, wenn sie in ein Gefäß mit kochendem Wasser gegeben wird. Sie beginnt sich langsam zu öffnen und bringt am Ende der Aufgussenszenierung die eingebettete Blüte hervor, die formenreich und farbenprächtig emporsteigt. Nur wenigen Masterbinderinnen in China ist die Fähigkeit vorbehalten, den Erblüh-Tee per Hand zu einem einzigartigen Kunstwerk zu binden.

Teeblüten in vielfältigen Formen und Farben

Allein die Namen der Kugelvarianten bergen Geheimnisvolles. So gibt es den weißen Tee als Weiße Affäre, Silberne Hochzeit, Goldkönigin oder Juweltröpfchen. Und der Schwarztee verführt als Purpur Schein, Rote Affäre oder Vulkangeflüster den Genießer in weite Fernen. Für den Schwarzen wie auch den Weißen Tee werden besonders edle Teeblattknospen des in China wachsenden Yin Zhen Silver-Needle handgepflückt und schonend verarbeitet. Beide Tees sind teinhaltig und schmecken samtig weich und sehr mild. Der Unterschied zwischen den Teesorten erklärt sich durch die Veredlungsverfahren.

Die Kugel für die Tasse

Für alle die lieber nur eine Tasse Tee genießen möchten haben wir die Teelini's. Bei einem Teelini handelt es sich um fein aromatisierten Erblüh Tee in einem speziell für den Gebrauch als Tassenportion entwickelten Format. Der eingebundene Baumwollfaden erlaubt das einfache Entfernen aus der Tasse, um den geschmackvollen Tee nach Ablauf der Ziehzeit



Die Geschenkidee zu Weihnachten (Foto: Raumzauber-Sinnwelt)

bequem genießen zu können. Geschmacklich ist der weiße Tee leicht und lieblich mit einem unverwechselbaren fruchtigen Aroma. Jasmin, Pfirsich, Vanille und Zitrus Aromen geben individuelle Geschmacksnoten.

2-3 Aufgüsse je Kugel

Der sehr gehaltvolle Tee einer Teekugel ermöglicht 2-3 Aufgüsse. Gern stellen wir Ihnen individuelle Präsentate aus verschiedenen Tees und passenden Gläsern zusammen.

Sonderöffnungszeiten zum Jahreswechsel

Am Sonntag, den 21. Dezember (4. Advent) öffnen wir für Sie von 13 bis 18 Uhr. Und am 24. Dezember (Weihnachten) sowie am 31. Dezember (Silvester) sind wir von 8 bis 13 Uhr für Sie da.



Im Teeglas wirkt die Teekugel nochmal so schön. (Foto: Creano GmbH)



Teeblüten in vielfältigen Formen und Farben (Foto: Creano GmbH)



Wir wünschen Ihnen warmleuchtende Weihnachten und einen sanften Rutsch ins Neue Jahr!

Claudia Tenner
Christine Sprotte

Jaqueline Nicolai
Stefanie Schmidt

Raumzauber-Sinnwelt
Inhaberin Claudia Tenner
Ladestraße 5b
04683 Naunhof

Tel: 03 42 93 / 48 42 84
Fax: 03 42 93 / 48 42 85

idee@raumzauber-sinnwelt.de
www.raumzauber-sinnwelt.de



FEIERN OHNE NEBENWIRKUNGEN

Rund um Advent, Weihnachten und Silvester häufen sich Wohnungsbrände



Unachtsamkeit führt bei echten Kerzen am Weihnachtsbaum oder am Adventskranz schnell zu einem Feuer. Die Flammen breiten sich vom trockenen Baum rasend schnell in der Wohnung aus. (Foto: djd/Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V.)

Zunächst der Advent mit gemütlichen Nachmittagen bei Kerzenschein, Kaffee und Kuchen, dann besinnliche Weihnachtstage im Kreis der Familie und schließlich Partystimmung pur in der Silvesternacht: Die letzten Wochen bilden für viele die stimmungsvollste Zeit des Jahres. Doch gerade die Festtage

bergen besondere Risiken: So häufen sich im Advent Wohnungsbrände durch Kerzenflammen. Und auch beim Umgang mit Böllern, Raketen & Co. ist Vorsicht geboten. Viele Tipps für mehr Sicherheit haben die deutschen Versicherer auf www.gdv.de zusammengefasst.

Brandgefahren im Haus

In der Adventszeit ereignen sich ungefähr ein Drittel mehr Wohnungsbrände als in den übrigen Wintermonaten, so der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV). Wenn es so weit kommt, übernimmt die Hausratversicherung den materiellen Scha-



Vorsicht beim Umgang mit Böllern und Silvesterraketen. Jedes Jahr kommt es dadurch zu schweren Unfällen. (Foto: djd/Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V.)

den. Besser ist es jedoch, Risiken zu meiden. Vorsicht ist beispielsweise beim Umgang mit offenem Feuer, Kerzen sowie trockenen Weihnachtsbäumen und Adventsgestecken geboten. „Die Flammen können in wenigen Sekunden um sich greifen. Daher sollte man brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen“, empfiehlt GDV-Sprecherin Kathrin Jarosch. Wichtig ist ebenso der geeignete Standort für den Weihnachtsbaum: Leicht brennbare Stoffe wie Gardinen und Vorhänge sollten sich auf keinen Fall in direkter Nähe befinden. „Der Baum muss sicher und fest auf dem Boden stehen, am besten in einem stabilen und mit Wasser gefüllten Christbaumständer“, so Jarosch.

Sicherer Jahreswechsel

Vorsicht ist auch in der Silvesternacht gefragt. Den Verbrauchern wird empfohlen, nur Böller und Raketen zu kaufen, die von der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) zugelassen sind. Eigentlich sollte es selbstverständlich sein, Raketen niemals aus der Hand zu zünden. Stattdessen sollten sie stets aus standsicheren Rohren oder Flaschen gestartet werden. Feuerwerkskörper, die

nicht explodiert sind, dürfen keinesfalls aufgehoben werden, da es sich um „Spätzünder“ handeln könnte. „Höchste Explosionsgefahr besteht beim Trocknen oder Anwärmen von Blindgängern“, so Kathrin Jarosch.



Dachdeckermeister Gunter Lörner
Lindenplatz 11 • 04821 Brandis
Tel.: 034292 68131 • Funk: 0178 5906804 • Fax: 034292 63640
Dachdecker, Dachklempner-, Zimmererarbeiten




Ich danke meinen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

MHS von **schlicht bis exklusiv** - wir bauen **massiv**

Frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr.

Massiv Haus Sachsen GmbH | Zschortauer Straße 71 • 04129 Leipzig
www.massiv-haus-sachsen.de | Tel.: 0341 46 37 610

SÄTTLER IMMOBILIEN
DIE GUTE ADRESSE AUF DEM IMMOBILIEN-MARKT

Auf einer Ebene in Brandis
Massiv errichteter Bungalow, 120 m² Wfl.
570 m² West-Grundstück
214.000 Euro provisionsfrei

Sattler Immobilien wünscht Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Start in das Jahr 2015.

Heinrich-Heine-Straße 12 | 04821 Brandis
Fon: (03 42 92) 7 33 75 | Fax: (03 42 92) 6 95 76
Mail: info@sattlerimmo.de | www.sattlerimmo.de

D. HOLZMANN & PARTNER GmbH
HEIZUNGS- UND SANITÄRINSTALLATION • KUNDENDIENST

Wir wünschen unseren werten Kunden und geschätzten Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. Gleichzeitig möchten wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich bedanken!

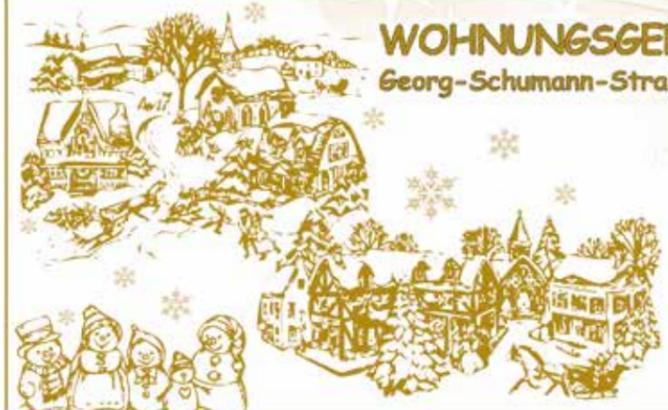
Markt 6 • 04821 Brandis • Tel.: 034292/72557
Fax: 034292/73041 • E-Mail: info@holzmann-brandis.de



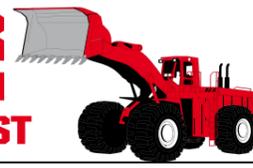
WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT WURZEN eG
Georg-Schumann-Straße 25 • 04808 Wurzen • www.wg-wurzen.de

Wir wünschen unseren Genossenschaftsmitgliedern und Geschäftspartnern ein Weihnachtsfest voller Besinnlichkeit, Harmonie und Herzlichkeit sowie für das Jahr 2015 viel Erfolg und persönliches Wohlbefinden.

Unser freundliches Team bietet Ihnen auch im neuen Jahr attraktiven Wohnraum und kompetenten Service. Genießen Sie das Leben mit unseren Mietplus-Angeboten!



S. RICHTER ERDBAU, ABRUCH & CONTAINERDIENST



- * Abriß von Ein- und Mehrfamilienhäusern und Schornsteinen
- * komplette Hausentkernung
- * Aushub von Baugruben, Klärgruben und Regenwasserzisternen
- * Haustrockenlegung nach verschiedenen Systemen
- * Verlegung von Entwässerungsleitungen
- * Ausführung von Pflasterarbeiten
- * Containerdienst bis 15 m³
- * Lieferung von Sand, Kies, Schotter usw.
- * Verkauf von Ziegel- und Betonrecycling aus eigener Produktion
- * viele weitere Dienstleistungen auf Anfrage

Telefon: 034 291 - 888 51
Telefax: 034 291 - 888 52
Funk: 0172 - 365 36 65
und: 0172 - 340 62 93
E-Mail: richter.svenrichter@web.de

Steinweg 17a
04451 Borsdorf
OT Zweenfurth

SCHON WIEDER EIN JAHR UM!

Ein aufregendes Jahr 2014 liegt hinter und ein spannendes Jahr 2015 vor uns

Puh, nun haben wir fast das Jahr geschafft. Was ist nicht wieder alles passiert. Ich hoffe, Sie, liebe Leserinnen und Leser, hatten ein vor allem gesundes und auch erfolgreiches Jahr. Haben Sie sich schon Silvester etwas vorgenommen? Sind Sie eher ein Partytyp, feiern Sie mit und/oder bei Freunden oder wollen Sie einfach das Jahr ruhig und be-

sinnlich ausklingen lassen? Beliebt sind ja die guten Vorsätze für das neue Jahr. Im neuen Jahr mehr Sport zu treiben, sich gesünder zu ernähren oder das Rauchen aufzugeben, zählen zu den beliebtesten. Nun muss jeder für sich entscheiden, wie ernst er seine Vorhaben für das kommende Jahr nimmt und ob man sie auch letztendlich durchhält.

Meist sind die letzten Böller noch nicht verraucht und der Kater noch nicht wieder ins Körbchen gebracht, dann verfällt man wieder den alten Gewohnheiten. Ganz nach dem Grundsatz: Kalorien, die man im Dunkeln isst, zählen nicht! Überhaupt Böller – lassen Sie mit Wonne die Raketen zischen und knallen oder spenden Sie für Brot statt Böller? Vielleicht kann man sich ja beides gönnen?

Silvester heißt übrigens „Waldmensch“ (silva = der Wald). Man böllert, kracht und zischt, weil man die bösen Geister des alten Jahres vertreiben will. Bleigießen, um zu erfahren, was einem das neue Jahr bringt, ist ein beliebtes Partyspiel. Gutes Essen gehört zu einer Silvesterfeier wie der Sekt, den man Punkt 0 Uhr trinkt, um auf das neue Jahr anzustoßen.

Der Brauch, sich einen „Guten Rutsch“ zu wünschen, hat übrigens nichts mit Rutschen zu tun. Rosch ha-Schana ist der ursprüngliche Wunsch und kommt aus dem Hebräischen. Es heißt so viel wie: „Einen guten Anfang!“ Den wünsch ich Ihnen auch, liebe Leser des Journals. Freuen Sie sich, was das neue Jahr zu bieten hat und nehmen Sie es so, wie es kommt. Gesundheit, ein frohes Herz und viel Erfolg bei den Dingen, die sie anpacken, wünsche ich Ihnen ebenso.

Manuela Krause



BAUSTOFFHANDEL
Strauß
FENSTER + TÜREN

Ihr Baustoffhandel in Brandis
Beuchaer Straße 37 • 04821 Brandis
Tel.: 03 42 92 / 72 020 • Fax: 66 275
E-Mail: baustoffstrauss@t-online.de

★ *Wir wünschen allen Kunden sowie Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2015.* ★

AKTION: WEIHNACHTSBÄUME (versch. Größen)
vom 05.12. bis 20.12.14 zu jedem Baum
1 Flasche Glühwein **GRATIS**

Aktuell:
- Weihnachtsbäume
- Vogelfutter f. Wildvögel, Streusalz, Schneeschieber
- Brikett, Koks, Holzbrikett, Kaminholz

Öffnungszeiten: am 24.12 + 27.12 + 31.12.14 + 03.01.15 von 9.00 - 11.00 Uhr,
29.12.14 - 02.01.15 von 9.00 - 15.00 Uhr geöffnet
Winteröffnungszeiten: 01.12.14 bis 28.02.15 Mo. - Fr. 7.00 - 17.30 Uhr und Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

AGRO SERVICE BRANDIS e. G.

- Kies, Sand und Muttererde
- Schacht- und Abrissarbeiten
- Transporte von Schüttgütern (1-35 m³)

- Dienstleistungen für Landwirtschaft und Kommunen
- Vermietung von Büro- und Lagerräumen sowie Freiflächen
- Düngemittelhandel

Kleinsteiner Straße 1 • 04821 Brandis
Tel.: 034292 68550 • Fax: 034292 68594

PERSÖNLICHE ERINNERUNG MIT INDIVIDUELLEN GRABMALEN

Grabmale aus Naturstein, nicht selten in Kombination mit anderen Materialien sind die bleibende Visitenkarte eines gelebten Lebens. Für viele Jahrzehnte steht das Grabmal im Zentrum des Grabes und erinnert die Besucher an die Persönlichkeit und Individualität der bzw. des Verstorbenen.

Wenn ein Mensch stirbt, ist dies für die Hinterbliebenen eine schwere, oft unfassbare Situation. Ihr Wunsch nach einer ganz persönlichen Erinnerung ist umso stärker, je enger das Verhältnis mit dem Verstorbenen war. Es gibt viele Möglichkeiten, der akuten Trauer und der langfristigen Erinnerung ein sehr individuelles Zeichen zu setzen. Das Grab auf dem Friedhof ist seit Jahrhunderten der Ort des Abschieds, des Gedenkens und der stillen Zwiegespräche mit dem Toten.

Im Zentrum des Grabes steht das Grabmal. Aus unterschiedlichen Materialien gefertigt, bietet es zahlreiche Möglichkeiten, den Gefühlen der Hinterbliebenen Ausdruck zu verleihen und an das Leben des Verstorbenen zu erinnern. Dabei sind der Name, die Lebensdaten und je nach Region auch ein Foto das Herzstück, um das sich viele gestalterische Elemente ranken. Einer anspruchsvollen Gestaltung sind hier keine Grenzen gesetzt: Dem Steinmetz gelingt es mit handwerklichem Geschick die Persönlichkeit des Toten ebenso widerzuspiegeln, wie Hobbies oder besondere Vorlieben darzustellen.

Dabei gibt es allein schon in Deutschland große regionale Unterschiede. Der Besuch eines Friedhofs ist daher für viele Menschen sogar im Urlaub selbstverständlich, wenn sie sich für die Kultur ihrer Urlaubsregion interessieren. Nicht selten verbinden sich auf den Grabmalen Bild und Wort zu einer Geschichte über das Leben des Verstorbenen. Der Besucher des Grabes kann darüber sofort eine Verbindung herstellen, fiktive Bilder laufen in seinem Kopf ab. Damit kann die Erinnerung sehr persönlich, aber durchaus auch öffentlich sein. Bei allen aktuellen Bestrebungen zur Alternativbestattungen wird dies oft vergessen: Jeder Mensch hat ein soziales Netzwerk, im Leben verbindet ihn vieles mit

anderen Menschen, nicht nur mit denen, die zur Familie oder zum engeren Freundeskreis gehören. Auch diese Menschen sind Hinterbliebene und haben ein Recht auf einen Ort, an dem sie sich der Toten erinnern können. Ein bestimmter Ort in einem öffentlich zugänglichen Raum und die Symbolik eines Grabmales helfen diesen Menschen auch nach vielen Jahren bei der Erinnerung. Ein Grabmal aus Naturstein, vielfach kombiniert mit anderen Materialien und individuell gestaltet ist die Visitenkarte eines gelebten Lebens.

BIV



Traueranzeigen im Brandiser Stadtjournal
Sie möchten sich für die tröstenden Worte beim Abschied von einem geliebten Menschen bedanken – mit einer Traueranzeige im Brandiser Stadtjournal erreichen Sie alle.

Kontakt:
Frau Tina Neumann, DRUCKHAUS BORNA, Telefon 03433 207328, E-Mail: tina.neumann@druckhaus-borna.de

MÖLLER
Bestattungsdienst

Beuchaer Straße 39 • 04821 Brandis
Tel.: 03 42 92 / 68 22 7 • www.moeller-bestattungsdienst.de

BESTATTUNGSSERVICE KNÖFEL

liebevoller Begleitung – individuelle Unterstützung – ein fairer Preis
Tel. 03 42 92 - 78 936 / 24h

Hausbesuchsdienst – zu jeder Zeit
www.bestattungen-knofel.de • Poststraße 14b, Brandis

SealUp Abdichtungs- und Dachdecker GmbH
Weißenfeiser Straße 75 • 04229 Leipzig • Tel. 0341/33756179 • Fax 0341/87094982 • www.sealup.de • E-Mail: info@sealup.de

SealUp GmbH Meisterbetrieb für:
- Dachdeckerarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Zertifizierte Hausschwammsanierung
- Neubau & Sanierung von Dachterrassen, Terrassen und Balkonen
- Triflex Profipartner für Abdichtungs- und Beschichtungsarbeiten
- Balkon- und Terrassennotdienst

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für den regen Zulauf im Jahr 2014 und wünschen ein frohes Weihnachtsfest!

Wir würden uns freuen, Sie auf der Mitteldeutschen Handwerksmesse 2015 begrüßen zu dürfen!

BESTATTUNGSHAUS hänsel
Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter

- Erd- und Feuerbestattung
- See- und Naturbestattung
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- Vermittlung von Trauerrednern
- Ausgestaltung der Trauerfeier
- Bestattungsvorsorgeregulierung
- Sterbegeldversicherung
- Hausbesuche auf Wunsch
- Gräber für alle Bestattungen
- Hauseinsargung
- Trauerdrucksachen
- Anzeigen in der Tageszeitung
- moderne Trauerhalle

Brandis - Mathildenstraße 24 - Telefon: 03 42 92 / 8 68 79
Ständige Bereitschaft Tag & Nacht
www.BestattungshausHaensel.de



HELFER

HÖRSYSTEME

Hörakustik Meisterbetriebe Inh.: Mathias Helfer

„Bring Söckchen, bringe-linge-ling – bring Söckchen bring ...“

Besser singen können Sie durch uns nicht - aber besser verstehen!

Wir laden Sie ein: Testen Sie in Ihrem gewohnten Umfeld moderne Hörgeräte. Erleben Sie, was Hörsysteme, kombiniert mit erstklassiger Anpassung leisten.



Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wurzen

Jacobsgasse 17
Tel.: 03425/852286

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr
Sa. 9-12 Uhr

Naunhof

Markt 5
Tel.: 034293/47570

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-13 Uhr
Mo./Di./Do. 14-18 Uhr